

Super: Sören – Eyk – Andreas auf Titelkurs

Ihre Spitzenstellung im Bahnrennsport haben Berlins Radsportler bei den Deutschen Meisterschaften auf der schweren Zementpiste von Chemnitz wieder eindrucksvoll bestätigt. Die Zuverlässigkeit in Person einmal mehr dabei Sören Lausberg mit zwei Titeln. Erfreulich dazu die Rückkehr von Eyk Pokorny an die Spitze, wenngleich er sich überraschend dem jungen Schweriner Stefan Nimke im Sprint in zwei von drei Läufen geschlagen geben mußte. Zu Meisterehren kam er dennoch gemeinsam mit Vereinskamerad Sören Lausberg vom RSV Werner Otto und dem Lokalmatadorens Jens Fiedler im Olympischen Sprint.

Letzterer hatte offensichtlich noch mit den Nachwirkungen seiner Rippenverletzung zu kämpfen, was aber die stolzen Erfolge unserer Sprinter ebensowenig schmälern kann als die Abwesenheit von Weltmeister Jan van Eyden.

Im Keirin durchkreuzte der Erfurter Rene Wolff unerwartet weitere Titelambitionen. Von Platz 2 war aber Lausberg ebensowenig zu verdrängen wie Pokorny vom dritten Rang.

Im Ausdauerbereich setzte der junge Andreas Müller vom TSC mit dem Titel im Punktefahren ein Achtungszeichen. Dagegen waren ihm an der Seite von Altmeister Guido Fulst sowie Andre Kalfack und Bernhard Wächter keine erfolgreiche Titelverteidigung im Vierer vergönnt. Das KED-Bianchi Team vom TSC und SC Berlin holte zwar den Sachsen-Vierer ein, aber da ging es nur noch um Bronze. Für Fulst zerschlugen sich weitere Medaillenhoffnungen in der Einerverfolgung mit Platz 5.

Eine Medaille holte sich dagegen noch Andre Schütze (RSV Werner Otto), der gemeinsam mit Jäger (Wittlich) und Weber (Dudenhofen) im Olympischen Sprint Dritter werden konnte. Im 1000 m Zeitfahren und im Keirin schlug er sich jeweils mit Platz 6 achtbar. Bernhard Wächter hatte diesen Rang im Punktefahren belegen können.

Kerstin Schmidt (TSC) konnte als einzige Berlinererin zwei sechste Plätze in der Einerverfolgung und im Punktefahren beisteuern.

Zum Titelbild

In Chemnitz schmückten sich Eyk Pokorny, Sören Lausberg mit Titeln und Medaillen bei den Deutschen Bahnmeisterschaften.

Hanka Kupfernagel zur WM nominiert

Nach ihrer Bronzemedaille im Kampf gegen die Uhr hat Hanka Kupfernagel nun auch im Einerstraßenfahren bei der Deutschen Meisterschaft in Bad Dürrenheim wieder mitgemischt. blieb ihr auch der sechste Titelgewinn in Folge versagt, so hat sie doch nach der erfolgten Neuorientierung wieder zu sich selbst gefunden und knüpfte mit der Silbermedaille hinter der 34-jährigen Petra Roßner an ihre bisherigen stolzen Erfolge an. BDR-Coach Jochen Dornbusch hat die Medaillengewinnerinnen für die WM nominiert.

Deutsche Meisterschaften im Einerstraßenfahren Frauen (126 km): 1. Petra Roßner (Leipzig) 3:33:46 h, 2. Hanka Kupfernagel (BRC Zugvogel) ... 17. Marunde, 21. Beyer (beide RC Charlottenburg), 39. Schmidt (TSC).

Männer (216 km): 1. Jan Ullrich 5:16:17 h ... 10. Kopp (DT-Nachwuchsteam Jan Ullrich), 25. U. Müller, 29. Obst (beide KED-Bianchi), 37. Schröder (RV Berlin 1888).

Deutsche Bahnmeisterschaften 2001 vom 6.–8. Juli in Chemnitz

Männer

1000 m Zeitfahren: 1. Sören Lausberg 1:04,843 min ... 6. Andre Schütze (beide RSV Werner Otto) 1:08,861 min, 10. Sebastian Freese (SC Berlin) 1:13,540 min.

Sprint, 200 m: 1. Eyk Pokorny (RSV Werner Otto) 10,580 s, 9. Schütze 11,095 s, 14. Robert Gerhardt 11,425 s, 20. Torsten Goliash (beide NRVG Luisenstadt) 12,353 s.

Vorläufe I: 1. Pokorny 11,550 s, 2. Röhler (PSV Chemnitz); **V:** 1. Wolff (RSC Erfurt) 11,860 s, 2. Gerhardt; **IX:** 1. Seidenbecher (Gera) 11,850 s, 2. Schütze.

Hoffnungsläufe: Schütze, Gerhardt scheiden aus. **Achtelfinale:** 1. Pokorny 12,740 s, 2. Herszak (RSV Neustadt); **Viertelfinale:** 1. Pokorny 11,760/11,500 s, 2. Hartmann (Chemnitz); **Halbfinale:** 1. Pokorny 11,510, 11,470 s, 2. Fiedler (Chemnitz).

Im Finale gewinnt Pokorny in 11,400 s den 1. Lauf gegen Stefan Nimke (Schwerin), der sich aber dann in 11,040/11,350 s den Titel sichert.

Olympischer Sprint, Qualifikation: 1. Fiedler/Lausberg/Pokorny 59,528 s ... 3. Schütze/Jäger (Wittlich)/Weber (Dudenhofen) 1:03,361 min.

Finale: 1. Fiedler/Lausberg/Pokorny 59,026 s ... 3.

U 23-Vizemeister Straße: Dirk Reichl

Nach kampfreichem Verlauf der Deutschen Straßenmeisterschaft der U 23 in Rheinbach hatte Dirk Reichl vom Nachwuchsteam Deutsche Telekom Jan Ullrich in einer fünfköpfigen Ausreißergruppe alle Chancen auf den begehrten Titel. Aber den letzten entscheidenden Vorstoß von Fabian Wegmann (Frankfurt) konnte er nicht verhindern. Die Silbermedaille ließ sich Reichl aber dann nicht streitig machen.

Das 5. Bundesligarennen brachte allerdings in der Gesamt-Einzelwertung an der Spitze keine Veränderung. Mit Platz 11 in der zweiten Verfolgergruppe behauptete Stefan Schumacher (DT-Nachwuchs) Rang 1.

5. Bundesligarennen U 23 (181,5 km): 1. Fabian Wegmann (Giant Frankfurt/M). 4:32:22 h, 2. Dirk Reichl 1:05 min zur. ... 6. Kopp 1:27 min, 11. Schumacher (alle DT-Nachwuchs), 12. Zeckra

Bronze für Werner Otto bei Senioren-DM

Hart gekämpft hatte Werner Otto vom gleichnamigen RSV bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Einerstraßenfahren in Görlitz. Doch den Ausreißer Heinrich Hövel (Neheim) hatte er zum Schluß auch nicht mehr stoppen können. Im Spurt der Verfolger blieb ihm dann hinter Joachim Steding (Hannover) immerhin noch Platz 3 und damit die Bronzemedaille als bester Berliner in allen Klassen.

Deutsche Senioren-Meisterschaften im Einerstraßenfahren am 24.6.2001

Senioren II (126 km): 1. Jörg Flohrer (RV Bobenheim-Roxheim) 3:14:20 h ... 7. Grünke (TSC), 8. Scholz (Lok Schöneeweide) 14 s zur., 11. Kickeritz (RSV Werner Otto) 3:50 min, 21. Hager (RV Berlin 1888) 7:21 min, 27. Bakalosch (TSC), 31. Herder (Werner Otto).

Senioren III (80 km): 1. Heinrich Hövel (RSC Kerpen) 2:09:11 h ... 3. Werner Otto (RSV Werner Otto) 6 s, 18. Hoffmann (Köpenicker SV), 20. Runge, 23. Hoffmann (beide RV Berlin 1888), 26. Orschakow (Werner Otto) 22 s, 30. Stumpf 58 s, 42. Barts, 43. Gehrman (alle RV Iduna).

Senioren IV (54 km): 1. Werner Nesselhauf (Mainz) 1:27:13 h ... 29. Reim 6:17 min, 48. Kock (beide Lok Schöneeweide).

Schütze/Jäger/Weber 1:02,468 min.

Punktefahren: 1. Andreas Müller (TSC) 24 Punkte ... 4. Guido Fulst (SC Berlin) 14, eine Rd. zur.: 6. Bernhard Wächter 6, 8. Andre Kalfack (beide TSC) 4.

Zweier-Mannschaftsfahren: 1. Kahl/Lademann (Agro Adler) 8 Punkte ... zwei Rd. zur.: 6. Marc Altmann / Wächter (TSC) 1.

Keirin I: 1. Lausberg; **II:** 1. Pokorny; **III:** 1. Wolff ... 4. Schütze; **Hoffnungslauf:** 1. Schütze; **Halbfinale I:** 1. Fiedler, 2. Pokorny; **II:** 1. Lausberg ... 3. Schütze; **Finale:** 1. Wolff, 2. Lausberg, 3. Pokorny, 6. Schütze.

4000 m Einerverfolgung, Qualifikation: 1. Lehmann (Leipzig) 4:37,933 min ... 6. Fulst 4:50,296 min, 9. Müller 4:51,446 min; **Halbfinale:** 1. Steinweg 4:41,062 min, 2. Fulst 4:45,1227 min. **Finale:** 1. Lehmann ... 5. Fulst.

4000 m Mannschaftsverfolgung, Qualifikation: 1. Erfurt/Gera (Lehmann/Bach/Müller/Siedler) 4:30,661 min, 3. TSC/SC Berlin (Fulst/Altmann/Müller/Wächter) 4:37,945 min; **Finale:** 1. Erfurt/Gera 4:27,510 min ... 3. TSC/SC Berlin (Altmann/Kalfack/Müller/Fulst) holt Sachsen-Vierer ein.

Frauen

3000 m Einerverfolgung: 1. Petra Roßner (Leipzig) 3:53,817 min ... 6. Kerstin Schmidt (TSC) 4:16,753 min.

Punktefahren: 1. Roßner ... 6. Schmidt.

(KED-Bianchi) 2:24 min, 27. Sieberg, 29. Schlemmonat, 31. Greipel (alle DT-Nachwuchs), 33. Wächter (KED-Bianchi), 48. Branster (DT-Nachwuchs), 52. Holsche (RG Berlin), 57. Willwohl (DT-Nachwuchs), 58. Leder (RG Berlin), 62. Urban (DT-Nachwuchs), 63. Müller, 79. Zingen, 82. Heinz (alle KED-Bianchi), 84. Olszewski (RG Berlin), 92. Oster (DT-Nachwuchs).

Gesamt-Einzel: 1. Schumacher 670 ... 3. Reichl 608, 4. Kopp 570, 7. Zeckra 531, 11. Knees (DT-Nachwuchs) 409, 14. Schröder 333, 17. Greipel 281, 19. Sieberg 271, 24. Wächter 237, 25. Holsche 231, 28. Altmann 216, 29. Schüler 205, 36. Krahl 167, 37. Schlemmonat 163, 43. Zinn 151, 45. Olszewski 141.

Tages-Mannschaft: 1. Giant Frankfurt, 2. DT-Nachwuchs ... 6. KED-Bianchi, 10. RG Berlin; **Gesamt-Mannschaft:** 1. DT-Nachwuchs 135 ... 4. KED-Bianchi 92, 7. RG Berlin 62.

Katja Polzin war Beste

Sehr hoch hingen die Trauben bei den Deutschen Straßenmeisterschaften in Quedlinburg. Keines der Berliner Talente kam in Medaillennähe. Am besten schnitt noch Katja Polzin (SC Berlin) mit Platz 6 bei den Juniorinnen ab.

Drei Titel abkassiert

Michaela Fuchs (RC Charlottenburg) und ihr Tandempilot Jan Ratzke (TSC) holten bei den Deutschen Bahnmeisterschaften der Behinderten drei Titel. In 12,34 s waren sie im 200 m Sprint ebenso erfolgreich wie über 1000 m in beachtlichen 1:11,83 min. Selbst die harten 3000 m der Verfolgung standen sie in 3:44,85 min mit der besten Zeit durch.

Als Neuling kommt

Zypern zur Kids-Tour 2001

Fast alle BDR-Landesverbände haben für die Internationale Kids-Tour vom 24.–26. August gemeldet, denn dieses Nachwuchstreffen erfreut sich weiter großer Beliebtheit. Von den ausländischen Bewerbern wurden die Meldungen von Italien, Rußland, Belgien, Griechenland, Österreich, Tschechien, Luxemburg und Zypern bestätigt. Letztere geben zum ersten Mal ihre Visitenkarten in Berlin ab.

Doppelsiege für Susanne Beyer und Klaus-Dieter Scholz

Beim Doppelleinsatz des Ewald-Teams des RC Charlottenburg an zwei Renntagen vor den Toren des LSB klappte alles wie gewohnt und obendrein hatte Peter Rente große Freude am Doppelerfolg von Susanne Beyer. Sie bescherte ihrem ausrichtenden Verein die beiden Siegerschleifen bei den Frauen. Zwei Siegerschleifen entführte auch Klaus-Dieter Scholz nach Schöneweide, denn der Lok-Senior gewann beide Prüfungen für die Meister von früher.

Für die heutige Elite gab es ein Rennen. Da gewann erwartungsgemäß Victor Ulzen seine erste Siegerschleife in Berlin, die er seinem frischgebackenen Stammmhalter Cheester in den Wagen legte und mit diesem die Ehrenrunde am Rande der Strecke vor dem Olympiastadion drehte. Nach fünf von zehn gewonnenen Wertungen in scharfen Spurts mit Alexander Tiedtke konnte er

in der Schlußrunde sogar dem Konkurrenten den Vortritt lassen, war doch der erste Platz ihm da schon nicht mehr zu nehmen. Immer gut mit im Bilde auch der versierte Siegfried Höbel, der den dreifachen Triumph der Berliner komplett machte.

Ber der sonntäglichen Prüfung für die C-Klasse erwies sich Benjamin Ackers stark genug, einen Sieg des Vortagsvierten Lars Brödner zu verhindern.

Einmal mehr schnappten beim Nachwuchs die Kleinmachnower den Hauptstädtern die Siege weg. Im Jugendrennen war zwar Christoph Niemann dank einer beherzten Attacke wenigstens noch als Erster über den Zielstrich gefahren, an Sieger Karl Schoknecht kam er damit trotzdem nicht mehr vorbei. Im Schülerrennen gab es durch Christoph Pflingsten und Philipp Walsleben sogar das Doppel für die Gäste.

Vor den Toren des LSB am 7./8. Juli 2001 vom RC Charlottenburg

Elite A-C (60 km): 1. Victor Ulzen (Hawk-BB-Star) 1:32:14 h/39 Punkte, 2. Alexander Tiedtke (NRVg Luisenstadt) 27, 3. Siegfried Höbel (RVg Nord/Hawk) 17, 4. Brödner (Dresdner SC) 12, 5. Tinius (RV Berlin 1888) 11, 6. Schaal (Dresdner SC) 10, 7. Herold (RV 1888), 8. Ackers (BRC Zugvogel) 6, 9. Horstmann (Genthiner RC) 5, 10. Tanger (USA) 1, 11. Grabowski, 12. Pfeiffer (beide RV 1888), 13. Rente, 14. Schiffer (beide RC Charlottenburg).

C-Klasse (60 km): 1. Benjamin Ackers 1:31:21 h/16 Punkte, 2. Lars Brödner 15, 3. Holger Kickeritz (RSV Werner Otto) 14, 4. Kube (Weimar) 13, 5. Herold, 6. Otto (Zehlendorfer Eichhörnchen) je 12, 7. Knop (Dresdner SC) 9, 8. K. Tiedtke (Luisenstadt) 8, 9. Maiwald (Dresdner SC) 6, 10. Fahr (RC Char-

lottenburg), 11. Mai (RC Kleinmachnow), 12. Apel (Luisenstadt) je 3, 13. Schmidt (Harburger RG), 14. Hollmann (BRC Zugvogel) je 2, 15. Vogeler (KED-Biamchi) 1, 16. Filipski (RC Charlottenburg).

Frauen 1. Rennen (34 km): 1. Susanne Beyer (RC Charlottenburg) 57:23 min/31 Punkte, 2. Cornelia Theisen (RC Hamm) 20, 3. Kerstin Schmidt (TSC) 16, 4. Dinter (RC Charlottenburg) 3, 5. Köntopp (Weimar) 2, 6. Radimierski (RV Lichtenfelde-Steglitz/Juniorin) 1, 7. Stephanie Schenk, eine Rd. zur.: 8. Schröder (beide RC Charlottenburg), 4, 9. Küsel, 10. Benz, 11. Renk (RC Charlottenburg), 12. Maßmann (Marzahner RC).

2. Rennen (36 km): 1. Susanne Beyer 1:04:18 h/30 Punkte, 2. Kerstin Schmidt 18, 3. Katharina Mich-

alk (RSC Niesky) 15, 4. Köntopp 7, 5. Schenk 2, zwei Rd.: 6. Buth (RC Charlottenburg), 7. Radimierski.

Jugend (30 km): 1. Karl Schoknecht (RC Kleinmachnow) 38:35 min/18 Punkte, 2. Christoph Niemann (BRC Zugvogel) 16, 3. Marvin Richter (TSC), 4. Heidler (Luisenstadt) je 6, 5. Kelle (SC Berlin) 4, 6. Härtel (TSC), 7. Kluge (RK Cottbus) je 2, 8. Geschke (TSC) 1, 9. Baronick (RSC Cottbus), 10. Sowka (Werner Otto).

Schüler (24 km): 1. Christoph Pflingsten 40:35 min/27 Punkte, 2. Philipp Walsleben (beide RC Kleinmachnow) 24, 3. Maximilian Levy (RSC Cottbus) 15, 4. Schleifring (Kleinmachnow) 8, 5. Meier 2, 6. Sterz (beide RSC Cottbus) 1, 7. Kurpiers, 8. Sterz (beide Luisenstadt), 9. Stelter (Kleinmachnow), 10. Kracik (TSC), 11. Rode (Erkneraner RC).

Senioren (36 km): 1. Klaus-Dieter Scholz (ESV Lok Schöneweide) 56:47 min/26 Punkte, 2. Wolfgang Veith (Harvestehuder RV) 12, 3. Norbert Hager (RV 1888) 11, 4. Pirus (RV Iduna) 7, 5. Grünig (RC Wernigerode), 6. Ruttko (Zehlendorfer Eichhörnchen) je 5, 7. Jürß (FC Bad Doberan), 8. Schröder (AC Leipzig) je 3, 9. Koppe (RV Zwenkau), 10. Großegger (Magdeburger SC) je 2, 11. Henker (AC Leipzig) 1, 12. Barts (Iduna).

Senioren (40 km): 1. Klaus-Dieter Scholz 1:03:43 h/23 Punkte, 2. Werner Otto (RSV Werner Otto) 19, 3. Norbert Hager, 4. Grünig 9, 5. Jürß 8, 6. Pirus 7, 7. Scheer (Frankfurter RC) 4, 8. Hoffmann (RV 1888), 9. Bakaloch (TSC) je 3, 10. Kramer (Niesky), 11. Runge (RV 1888), 12. Dubiel (RSC Cottbus), 13. Gehrmann (Iduna), 14. Ganske (TSC), 15. Ruttko.

Herausgeber/Anzeigenverwaltung:

Berliner Radsport-Verband e.V., Paul-Heys-Str. 29, 10407 Berlin, Tel.: 421 051 45, Fax: 421 051 46

Verantwortlicher Redakteur: Hans Oeftger,

Sewanstr. 163, 10319 Berlin, Tel./Fax: 512 26 26

Namentlich gekennzeichnete Artikel bzw. veröffentlichte Zuschriften müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos etc. wird keinerlei Gewähr übernommen.

Gesamtherstellung: KARO-Druck,

Gernroder Str. 9, 13129 Berlin, Telefon: 474 34 76

Abschied von Günter Kaslowski

Er wird sehr fehlen in der bunten Truppe der Ehemaligen, wenn sie die Havelrunde unter ihre Pneus nehmen, denn er war immer ein gern gesehener Mitstreiter: Günter Kaslowski. Kurz vor seinem 67. Geburtstag am 5. Juli verstarb der sympathische Sportsmann am 26. Juni 2001. Bei der ergreifenden Trauerfeier im Krematorium Wilmersdorf fand mit Klaus Gnas ein langjähriger Mitfahrer Worte des Gedenkens an den guten Freund und hervorragenden Sportsmann. Er vermittelte damit auch die Anteilnahme aller Berliner Radsportler an seine hinterbliebene Ehefrau Kerstin und Sohn Alexander, die des tiefen Mitgefühls, nicht nur der großen Trauergemeinde sicher sein können.

Zum Abschied waren seine einstigen Weggefährten aus der deutschen Nationalmannschaft des BDR Rudi Altig und Klaus Bugdahl ebenso nach Berlin geeilt wie Alt-Bundestrainer Karl Ziegler. Den Berliner Radsport-Verband vertraten Ehrenpräsident Otto Ziege und Präsident Wolfgang Scheibner, der zur gleichen Zeit 1950 wie Kasi – wie ihn seine Freunde liebevoll nannten – mit dem Radsport bei Sport 88 begonnen hatte.

Bis zuletzt war der faire Sportsmann Mitglied des RV Berlin 1888, dessen Vorsitzender Michael von der Heyde gemeinsam mit Mister Zugvogel Walter Fechner und dem WA-Veteranen Hans Berkenhagen vom Deutschen Radrenn-Club ebenso zu den Trauergästen zählte wie Willi Altig. Stellvertretend für weitere Rennfahrer aus der Zeit der stolzen Erfolge, die Kaslowski für Ber-

lin hatte erringen können, seien Hans Schliebner, Günter Stolp und Rainer Podlesch genannt.

Günter Kaslowski hatte nach 1990 sehr bald freundschaftliche Kontakte zu ehemaligen Spitzenfahrern aus dem Ostteil der Stadt hergestellt. Besonders im Kreis der Gruppe um Jochen Glaser fühlte er sich sehr wohl. So erwiesen ihm auch die Olympioniken Siegfried Köhler und Manfred Klieme die letzte Ehre.

Als stolzeste Erfolge von Günter Kaslowski stehen für immer die beiden Deutschen Meistertitel im Sprint von 1959 und 1960 in den Annalen. Von 1963 bis 1968 trug er gemeinsam mit verschiedenen Partnern dazu bei, daß Berlins Radsport auf dem Zweisitzer höchsten Niveau verkörperte. Dafür sprechen allein vier Silbermedaillen der Deutschen Meisterschaften. Eine davon hatte er mit Gerd Modrow 1964 gewonnen, der nun persönlich von seinem Erfolgspartner Abschied nahm.

Aber auch über den Radsport hinaus besaß Günter Kaslowski viele Freunde, die ihn ob seiner offenen und herzlichen Art sehr zu schätzen wußten. Dazu zählten auch die Besucher der Trabrennen von Mariendorf, denn nach dem Ende der Radkarriere wechselte er vom Sattel in den Sulky und konnte sich mit seinen Leistungen dort ebenfalls sehen lassen.

Wir gehören zu jenen, die ihn kennenlernen durften und haben persönlich daran die besten Erinnerungen. Günter Kaslowski hat bleibende Spuren hinterlassen. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Gegen dieses Teamwork kam keiner an

Dem gelungenen 2. Großen Radsport-Heinze-Preis am 1. Juli 2001 auf dem Kurs Südostallee, mit der von Runde zu Runde für jeden beschwerlicher werdenden Erstürmung des Brückenkopfes über den Britzer Zweigkanal, war wieder ein voller sportlicher Erfolg beschieden. Dem Hauptrennen des Treptower Radsportfestes voran ging ein Wiedersehen mit bekannten Größen des Berliner Radsports. Bevor diese sich auf die Räder schwingen, gedachten sie gemeinsam mit allen Anwesenden des plötzlich verstorbenen früheren Deutschen Sprintermeisters Kaslowski in einer Schweigeminute.

Das Eliterennen bestimmte das auch zahlenmäßig am stärksten vertretene KED-Bianchi-Team. Bei der Rundenhatz taten sich die Aspiranten für einen Platz im Berlin-Vierer für die Deutschen Bahnmeisterschaften eine Woche später in Chemnitz hervor. Allen voran Altmeister Guido Fulst, dessen Vorstoß nach zwei Dritteln des Rennens nur noch seine Teamgefährten Bernhard Wächter, Sven Steiner und Marc Altmann parierten. Zunächst wurden fleißig Punkte gesammelt, aber dann vollzog das Quartett doch noch den Rundengewinn. Am Ende feierte der aus Nürnberg zum TSC gekommene Auswahlfahrer des B-Kaders Wächter einen Sieg über seinen Lehrmeister. Mannschaftspartner Andreas Müller erhoffte sich noch etwas von einem neuerlichen Vorstoß von Fulst, konnte aber dann doch nicht soviel Boden wie nötig gutmachen.

Sascha Gudjan sammelte bei den Junioren fleißig Wertungspunkte, aber erst der Schlussspurt brachte ihn noch vor den bis dahin knapp führenden Felix Haschtmann und Jan Kolbe auf den ersehnten Spitzenplatz. Dagegen konnte bei der Jugend Erik Lorenz die einmal übernommene Führung bis ins Ziel erfolgreich gegen Christoph Niemann und Christian Schminder verteidigen. In der Schülerklasse machten die Talente des RC Kleinmachnow das Ende des Rennens unter sich aus. Christoph Pflingsten feierte damit bereits seinen zweiten Sieg in Berlin. Der neuerliche Erfolg von Bastian Faltin in der U 13 gelang überzeugend.

Vater und Sohn Heinze haben gemeinsam mit den rührigen Helfern des ausrichtenden BSV AdW einen weiteren guten Schritt getan, in dem Berliner Rennkalender damit eine anspruchsvolle Veranstaltung zu etablieren.

Über deren Verlauf informierten Vater und Sohn Wittmann die Zuschauer mit fachlichen Informationen und trugen damit zum guten Gelingen bei.



Sie erleben stets ein Rennen: Victor Ulzen vor Alexander Tiedtke. Foto: Uhlig

Treptower Radsportfest um den Großen Radsport-Heinze-Preis des BSV AdW am 1. Juli 2001

Elite um den Großen Kärcher-Preis (93,5 km): 1. Bernhard Wächter 2:16:07 h/35 Punkte, 2. Guido Fulst 28, 3. Sven Steiner, 4. Altmann je 11, eine Runde zurück: 5. Müller (alle KED-Bianchi) 21, 6. Wernicke (RSV Wolfen) 8, 7. Krahl (KED-Bianchi), 8. A. Tiedtke (NRVg Luisenstadt), 9. Saewert (RSC Potsdam) je 5, 10. Höbel (RVg Nord) 2, 11. Beyer (KED-Bianchi), 12. Sczepurek (Com Net Cycle), 13. Kalfack (KED-Bianchi), 14. Kalz (Luisenstadt), 15. Herold (RV Berlin 1888), 16. Tanger (England), 17. Richter (KED-Bianchi), 18. Fichtner (Pneumant Fürstenwalde), 19. Wist (RVg Nord), 20. Scheer (team messenger), 21. Herder (RV Lichterfelde-Steglitz), 22. Grabowski (RV 1888), 23. Wowerat (Potsdam), 24. Ristau (RSC Kleinmachnow), 25. Hoffmann (KED-Bianchi), 26. T. Bank (RC Charlottenburg), 27. Meyer (Wolfen), 28. Freese (KED-Bianchi), 29. St. Bank (RC Charlottenburg), 30. Vogeler (KED-Bianchi).

Ehemalige (17 km): 1. Jochen Glaser 29:48 min, 2. Bernd Barleben, 3. Klaus Pässler, 4. Rainer Pluskat, 5. Reiner Leschke, 6. Stephan Maxara, 7.

Henry Bartusch, 8. Heinz Lüdke, 9. Wolfgang Kohn, 10. Freddy Mertke, 11. Uwe Hochfeld, 12. Oliver Haase, 13. Siegfried Köhler, 14. Werner Maute, 15. Arnd Heinze, 16. Peter Gruhn.

Junioren um den Großen Heizöl-Lucke-Preis (40,8 km): 1. Sascha Gudjan (SC Berlin) 1:07:39 h/20 Punkte, 2. Felix Haschtmann (TSC) 17, 3. Jan Kolbe (RSV Werner Otto) 15, 4. Hopp (TSC) 11, 5. Hanke (Werner Otto) 5, 6. Zerbe (Marzahner RC) 3, 7. Schmidt (TSC), 8. Legler (Werner Otto) je 2, 9. Roese (TSC), 10. Berndt (Marzahner RC) je 1, 11. Ruhtz (Luisenstadt), 12. Bredow (Marzahner RC), 13. Weil (TSC), 14. Kurtz (SC Berlin), 15. Funk, 16. Lanrock (beide RC Charlottenburg), 17. Engbring (RV Iduna).

Jugend um den Preis vom berliner office team – Büroeinrichtungen & Service (30,6 km): 1. Erik Lorenz (Werner Otto) 48:18 min/23 Punkte, 2. Christoph Niemann (BRC Zugvogel), 3. Christian Schminder (Lichterfelde-Steglitz) je 20, 4. Heidler (Luisenstadt) 4, 5. Sowka (Werner Otto), 6. Schoknecht (Kleinmachnow) je 3, 7. Berndt (Marzahner RC) 2, 8. Härtel (TSC) 1.

Schüler um den Großen REWE-Preis (25,5 km): 1. Christoph Pflingsten 44:52 min/30 Punkte, 2. Tobias Schleifring 12, 3. Philipp Walsleben (alle Kleinmachnow) 9, 4. Preiss (Fürstenwalde) 5, 5. Gebel (Luisenstadt) 4, 6. Böning (SC Berlin) 3, 7. Kersten (Marzahner RC) 2, 8. Kurpiers 1, 9. Sterz (beide Luisenstadt), 10. Bogda, 11. Borkenhagen (beide SC Berlin), 12. Hartmann (Luisenstadt), 13. Kracik (TSC), 14. Stelter, 15. Pfeiffers (beide Kleinmachnow), 16. Jurgeissel, 17. Fielsch (TSC), 18. Thömel (AdW), 19. Zesch (Lichterfelde-Steglitz), eine Runde zur.: 20. Maxi Gniot, 21. Freiberg (beide SC Berlin), 22. Pienkohns (Fürstenwalde), 23. Bollmann (Iduna), 24. Streit (SC Berlin), 25. Heller (Marzahner RC), 26. Rösler (TSC), 27. Jäger (Luisenstadt), 28. Nitsche (TSC), 29. Hedrich, 30. Christina Schmidt (beide SC Berlin).

U 13 Großer Fera-Funk-Preis vom Treptower Fernsehdienst (17 km): 1. Bastian Faltin 37:04 min/25 Punkte, 2. Justus Titze (Kleinmachnow) 15, 3. Jan Streblow (AdW) 10, 4. Kenzler (TSC) 3, 5. Wähler 2, 6. Cindy Böttcher, 7. Reinhardt (alle SC Berlin), 8. M. Balzer (Fürstenwalde), 9. Röhrig (RC Kleinmachnow), 10. Hesse (AdW), 11. Borchert, 12. Lippold (beide SC Berlin), 13. Walsleben, 14. Grille (beide Kleinmachnow), 15. Pachale, 16. Seiler (beide AdW), 17. Tetzlaff (SC), 18. Heucke, 19. Patricia Hödke (beide SC Berlin), 20. B. Balzer, 21. Hohnhold (beide Fürstenwalde), 22. Kreenke, 23. Bernhard (beide SC Berlin), 24. Tesch (Fürstenwalde), 25. Blaffert (Luisenstadt), 26. Michele Meinke (SC Berlin), 27. Jäckel (AdW).

U 11 um den Großen Korsukewitz-Preis – Gastronomie-, Hotel- und Großbäckereibedarf (6,8 km): 1. Nico Witt (SC Berlin) 12:34 min, 2. Alex Grobba (RC Charlottenburg), 3. James Blake (Kleinmachnow), 4. Wotschke, 5. Raatz, 6. Schack (alle AdW), 7. Urban (Iduna), 8. Hofmann (RC Charlottenburg).



einfach
sympathisch

HOTEL
IM SPORTFORUM
KONGRESS
ZENTRUM

Bowlingbar · Restaurant

94 Gästezimmer
Du/WC, TV, Radio und Telefon

Angegliedertes Appartementhaus

Reichhaltiges Frühstücksbuffet

Gepflegtes Restaurant

Tagungs- und Veranstaltungsräume
unterschiedlicher Größe
und miteinander kombinierbar für Seminare,
Tagungen und Kongresse bis 600 Personen
sowie private Festlichkeiten



Weißenseer Weg 52, 13053 Berlin, Tel. 030/97 17 41 00, Fax -44, www.amonhotels.de

Ein Trio fuhr 20 Runden allein

Der große Straßenpreis der Radfahrer-Vereinigung Berlin 1888 auf dem schweren Kurs Rund in Tempelhof sah wieder eine stattliche Zahl von Bewerbern um die Siegerschleifen mit ihren Knochenschüttlern am Start. Der Bezirksbürgermeister von Tempelhof/Schöneberg und Schirmherr der Veranstaltung Dieter Hapel bezog sich in seinem Grußwort auf diese aus der Frühzeit des Radsports überlieferte Bezeichnung für die Räder und fand obendrein bei den Aktiven volle Zustimmung, dass die Kopfsteinpflasterpassagen des 1,4 km langen Rundkurses für sie eine echte Herausforderung darstellten. In fast allen Klassen wurde diese richtig angenommen, gaben doch manche dort erst recht Fersengeld.

In dem hauptsächlich von der C-Klasse besetzten Hauptrennen der Elite hielt es ein Trio 20 Runden vor Schluß für geboten, dem Hauptfeld davonzufahren. Altmeister Torsten Wittig war der Auslöser der Attacke. Der bis dahin nach Punkten führende junge Cottbuser Maik Borowczak fand Anschluß, ebenso wie Uwe Steffen vom Ausrichter. Wenn auch kein Rundenvorsprung mehr herausprang, so waren doch die Plätze 1-3 damit vergeben. Der junge Lausitzer ließ schließlich seinen beiden Begleitern keine Chance. Im internen TSC-Duell um den Sieg im Juniorenrennen setzte sich diesmal etwas überraschend Steven Roese gegen Hendrik Röglin durch. Mit einer tollen Leistung verblüffte im Jugendrennen Simon Geschke.



Arm in Arm nach gelungenem Vorstoß ins Ziel: Terence Kurpiers u. Marcel Kalz (v.r.n.l.).

Der jüngste Sproß des früheren Tandem-Weltmeisters Jürgen Geschke, feierte nach zweijähriger Anlaufzeit im Mountainbike nun auf der Straße seinen ersten Sieg. Das war das Doppel für den TSC.

Gleich dreifach kreuzte die NRVg Luisenstadt im Schülerrennen vorn auf, wobei Terence Kurpiers die Alleinfahrt an der Seite von Marcel Kalz mit dem Spurtsieg krönte. Das Doppel des SC Berlin durch Bastian Faltin (U 13) und Nico Witt (U 11) stand nie in Frage.

Die rührigen Organisatoren um Michael von der Heyde (Ehefrau Angela beherrschte den Ergebniscomputer perfekt) und Wolfgang Scheibner sorgten mit einem Wettbewerb für Fahrradkuriere für viel Hallo an der Strecke. Vereinsmitglied Christian Jäger fand bei seinem Vorsitzenden dafür ein offenes Ohr, bei seinem General-Express einen Hauptsponsor und dazu mehr als ein Dutzend weitere Preis-Stifter. Auf den vier Runden kam es zum Zweikampf mit den spinning wheels. Der versierte Rennfahrer Christian Jäger



Simon Geschke (Foto oben) auf dem Wege zu seiner ersten Siegerschleife auf der Straße.

noch den Ehrenplatz überlassen, hatte aber mit Carsten Meister einen weiteren Vertreter seines Teams im Gefolge.

Aus den zahlreichen Prämien, um die in allen Rennen immer wieder heftig gespurt



Le-Mans-Start der Kuriere. Sieger Christian Jäger (2.v.r.) vor Andreas Hildebrand (3.v.l.) und Martin Hollmann (5.v.r.) nach spannendem Rennen.

Fotos: Hegelmann

meisterte nicht nur das Aufnehmen einer Trinkflasche, sondern beförderte auch den bereitliegenden Brief wie gewohnt ins Ziel, wo er als Sieger jubelnd empfangen wurde. Martin Hollmann, Chef von spinning wheels, mußte Express-Fahrer Andreas Hildebrand

wurde, ragte noch das von Fahrrad-Berger in Alt-Rudow gestiftete Tausendmark-Rad heraus. Der als Sprecher seinen Einstand glänzend bestandene RTF-Fachwart der 88er Michael Braun konnte Borowczak auch als Sieger der durchlaufenden Prämie verkünden. ➔

Reicher Prämiensegen beim Britzer Hufeisen

Das traditionelle Britzer Hufeisenrennen am letzten Juni-Sonntag brachten die tüchtigen Organisatoren in bewährter Manier und trocken über die Zeit. Der Regen folgte erst lange nach der letzten Runde, aber dafür hatte sich wieder einmal ein wahrer Prämienregen über die Fahrer ergossen, denen das nur recht war. Dank daher dem bewährten Vorsitzenden des RV Möwe Britz, Herbert Toepfer, dem nicht nur die ganze Familie zur Seite stand, sondern wie stets ein tolles Team uneigennützigster Helfer. Alle trugen zum guten Gelingen bei und erfreuten sich an den zahlreichen spannenden Spurts in den einzelnen Klassen.



Martin Herder stürmt seinem ersten Sieg entgegen.

Im Hauptrennen, das der C-Klasse vorbehalten war, überraschte mit Martin Herder ein bisher wenig in Erscheinung getretener Lichterfelder. An seinem klaren Sieg gab es nichts zu rütteln. Das Kopf-an-Kopf-Rennen um den Ehrenplatz konnte Uwe Steffen erst in letzter Minute gegen Kai Träder für sich entscheiden.

Die Teamgefährten aus der Junioren-Bundesliga von der RG Berlin, Ronald Otto und Nik-Otto Kummer, waren tonangebend über 35 km. Otto fiel es nicht schwer, die Konkurrenz zu überrunden. Das machte Marvin Richter bei der Jugend ebenso, feierte end-

lich in dieser Klasse einen Sieg. Bei den Schülern packte Alexander Sterz die Gelegenheit beim Schopfe und fuhr mit seinem Vereinskameraden Martin Gebel auf und davon. Nur noch der Güstrower Tobias Ahrens fand Anschluß. Die schnellsten Beine hatte dann aber Sterz, der in der neuen Klasse seine erste Siegerschleife holen konnte.

Bei den Senioren war Klaus-Dieter Scholz fleißigster Punktesammler.

Hufeisenrennen des RV Möwe Britz um den Großen Preis der CDU am 30. Juni 2001

Elite-C (63 km): 1. Martin Herder (RV Lichterfelde-Steglitz) 1:22:46 h/40 Punkte, 2. Uwe Steffen (RV Berlin 1888), 3. Kai Träder (NRVg Luisenstadt) je 25, 4. Beudt (Genthiner RC) 21, 5. Kalz (Luisenstadt) 19, 6. Freese 15, 7. Vogeler (beide KED-Bianchi) 8. Zoubeck (SC Berlin) je 11, 9. Kupsch (Köpenicker SV) 10, 10. Stock (RST Lübeck), 11. Otto (Zehlendorfer Eichhörnchen) je 9, 12. T. Bank (RC Charlottenburg) 6, 13. Bott (team messenger), 14. Hildebrandt (RSC Potsdam) je 3, 15. Thoß (SC Berlin) 2, 16. Lenzer (RC Charlottenburg), 17. Sturm (Genthiner RC), 18. Mai (RC Kleinmachnow), 19. Beyer (KED-Bianchi), 20. Schulze (BW Buchholz).

Junioren (35 km): 1. Ronald Otto (Zehlendorfer Eichhörnchen) 48:50 min/35 Punkte, eine Runde zurück: 2. Nik-Otto Kummer (RV 1888) 32, 3. Michael Liebetrau (Genthiner RC) 23, 4. Schmidt (TSC) 13, 5. Kolbe (RSV Werner Otto) 6, 6. Nagel (RSV Osterweddingen) 5, 7. Legler (Werner Otto) 3, 8. Hopp 2, 9. Roese (beide TSC), 10. Hanke (Werner Otto) je 1, 11. Weil (TSC), 12. Funk (RC Charlottenburg), 13. Glawe (Werner Otto), 14. Lanrock (RC Charlottenburg).

Jugend (24,5 km): 1. Marvin Richter (TSC) 39:09 min/28 Punkte, 2. Dennis Sowka (Werner Otto) 20, 3. Christopher Härtel (TSC) 18, 4. Mähnert (Luisenstadt) 10, 5. Lemke (Genthiner RC) 7, 6. Streblov 2, 7. Geschke, 8. Hoffmann (alle TSC), 9. Metzke je 1, 10. Voß (PSV Rostock), 11. Buck (Luisenstadt), 12. Eilrich (Werner Otto), 13. Zernicke (Luisenstadt), 14. Bernhardt (Rostock), eine Rd. zur.: 15. Paprotta (SC Berlin), 16. Laubsch, zwei Rd. zur.: 17. Michaelis (beide RC Charlottenburg), 18. Bunke (Luisenstadt), 19. Anja Radimierski (Lichterfelde-Steglitz).

Schüler (14 km): 1. Alexander Sterz 20:21 min, 2. Martin Gebel (beide Luisenstadt), 3. Tobias Ahrens (RG Güstrow), eine Rd. zur.: 4. Ulbrich (BRC Zugvogel), 5. Hartmann (Luisenstadt), zwei Rd. zur.: 6. Leszenski (SC Berlin), 7. Zesch (Lichterfelde-Steglitz), 8. Jäger (Luisenstadt), 9. Tetter, 10. Bollmann (beide RC Iduna), 11. Borchert (Luisenstadt), 12. Hemp (SC Berlin).

Senioren (24,5 km): 1. Klaus-Dieter Scholz (ESV Lok Schöneeweide) 33:40 min/23 Punkte, 2. Fred Hoffmann (RV 1888) 21, 3. Hans Pirius (Iduna) 15, 4. Hager 12, 5. Runge (beide 1888), 6. Leibner (Buchholz) je 6, 7. Schütze (Braunschweig) 3, 8. Dubiel (RSC Cottbus), 9. Barts, 10. Gehrmann (beide Iduna) eine Rd. zur.: 11. Sroka (Harvestehuder RV) 2, 12. Stumpf (Iduna), 13. Gabriel (Luisenstadt), 14. Friedrich (RSV Königs Wusterhausen), 15. Müller (RV Möwe Britz).

Christian Jäger 11:15 min, 2. Andreas Hildebrandt (beide Express), 3. Martin Hollmann, 4. Meister (beide spinning wheels), 5. Perrigault (Express), 6. Küpper, 7. Moore (beide team messenger), 8. Scholdt (Kreuz & Quer), 9. Wiemer (Express), 10. Knippe (Kreuz & Quer) 11. Lehmann (spinning wheels), 12. Stefanie Sorge (Moskitos), 13. Stefanie Schleißen, 14. Schulz (beide Kreuz & Quer), 15. Missbach (Inline Berlin massive), 16. Mackanzie (team messenger), 17. Sonja John (Kreuz & Quer).



Ronald Otto punktete weiter für Platz 1 im Lippert-Cup.

Fotos: Uhlig

« Ein Trio fuhr 20 Runden allein

Großer Straßenpreis Rund in Tempelhof am 24. Juni 2001 von der RV Berlin 1888

Elite B/C-Klasse um den Großen Preis der Württembergischen Versicherung (80 km): 1. Maik Borowczak (RK Endspurt Cottbus) 2:05:55 h/57 Punkte, 2. Torsten Wittig (BRC Zugvogel) 46, 3. Uwe Steffen (RV Berlin 1888) 42, 4. Saewert (RSC Potsdam), 5. Meinig (RC Charlottenburg) je 18, 6. K. Tiedtke (NRVg Luisenstadt) 15, 7. Hoffmann (KED-Bianchi) 13, 8. Ackers (Zugvogel) 10, 9. Dines (England), 10. Appelt (Köpenicker SV) je 9, 11. Labrentz (RV 1888) 7, 12. Hollmann (Zugvogel) 2, 13. Lehmann (RC Berliner Bär), 14. Quost (Zehlendorfer Eichhörnchen), 15. Grabowski (RV 1888), 16. Hildebrandt (Potsdam), 17. Herder (RV Lichterfelde-Steglitz), 18. Schulz (RC Charlottenburg), 19. Nedew (Luisenstadt), 20. Fischer (RC Berliner Bär), 21. Winselmann (Weltraumjogger), 22. Schiffner (RC Charlottenburg), 23. Scheer (team messenger).

Junioren um den Großen Preis der Berliner Volksbank (54,4 km): 1. Steven Roese 1:30:33 h/40 Punkte, 2. Hendrik Röglin (beide TSC) 37, 3. Sascha Gudjan (SC Berlin) 29, 4. Pria (RV Iduna) 27, 5. Podlesch (Zehlendorfer Eichhörnchen) 22, 6. Meckelburg (TSC), 7. Becker (SC Berlin) je 6, 8. Hanke 5, 9. Kolbe (beide RSV Werner Otto) 3, 10. Kurtz (SC Berlin), 11. Legler (Werner Otto) je 2, 12. Greese (TSC) 1, eine Rd. zurück: 13. Berndt (Marzahner RC) 4, 14. Kerstin Schmidt (TSC).

Jugend um den Preis des Gardinen- und Teppichhauses Rausch (38,4 km): 1. Simon Geschke (TSC) 1:02:47 h/25 Punkte, 2. Christian Schminder (RV Lichterfelde-Steglitz) 20, 3. Chri-

stoph Niemann (Zugvogel) 17, 4. Domkowski (Werner Otto) 16, 5. Mähnert (Luisenstadt), 6. Geng (TSC) je 12, 7. Spitzbarth (SC Berlin) 11, 8. Härtel (TSC) 9, 9. Scholl (RC Charlottenburg) 8, 10. Metzke (TSC) 5, 11. Berthold (Luisenstadt) 2, 12. Berndt (Marzahner RC) 1, 13. Eilrich (Werner Otto), 14. Krüger (Potsdam), 15. Röstel (TSC), 16. Heidler (Luisenstadt).

Schüler um den Preis der CDU-Fraktion Tempelhof (19,2 km): 1. Terence Kurpiers 33:09/29 Punkte, 2. Marcel Kalz 27, 3. Martin Gebel (alle Luisenstadt) 12, 4. Kersten (Marzahner RC) 9, 5. Sterz (Luisenstadt), 6. Wilming (TSC), 7. Ulbrich (Zugvogel), 8. Bogda (SC Berlin), 9. Hartmann (Luisenstadt), 10. Tucholl (TSC), 11. Süß (SC Berlin), 12. Frentsch (RC Charlottenburg), 13. Heller (Marzahner RC), 14. Wölki (Luisenstadt), 15. Parnitzke (Iduna), 16. Neßler, 17. Maxi Gniot (beide SC Berlin), 18. Symaniak, 19. Nitsche (beide TSC), eine Rd. zur.: 20. Petter (Iduna), 21. Freiberg, 22. Streit, 23. Bräunig (alle SC Berlin), 24. Jäger (Luisenstadt), 25. Achterberg (PSV Schwerin), 26. Bollmann (Iduna), 27. Borchert (Luisenstadt), 28. Zesch (Lichterfelde-Steglitz).

U 13 um den Preis von Modellbau Gebhardt (12,8 km): 1. Bastian Faltin (SC Berlin) 23:19 min, 2. Arne Kenzler (TSC), 3. Markus Wähner, 4. Reinhardt, 5. Borchert (alle SC Berlin), 6. Rahn (Iduna), 7. Daniel (SC Berlin), 8. Günther (RC Charlottenburg).

U 11 um den Preis von Radio Möller (6,4 km): 1. Nico Witt (SC Berlin) 12:11 min, 2. Stefan Raatz (AdW), 3. Stan-Ove Urban (Iduna), 4. Schack (AdW), 5. Hofmann (RC Charlottenburg).

General-Express-Trophy für Kuriere (6,4 km): 1.

Drei Siege beim Berlin-Brandenburg-Cup im MTB

Der 4. Lauf der Mountainbiker um den Berlin-Brandenburg-Cup führte auf der Lausitzer Standardstrecke in Hörlitz insgesamt 185 Bewerber zusammen, die auch um Punkte für den Mitteldeutschland-Cup stritten. Dem entsprechend gut besetzt waren daher ziemlich alle Klassen. Umso erfreulicher fallen da die drei Berliner Siege ins Gewicht. Eine Neuaufgabe der winterlichen Crossmeisterschaft der Jugend gipfelte in dem neuerlichen Zweikampf zwischen dem Meister Christoph Niemann und dem Zweiten Konrad Opitz. Letzterer haderte nicht mit dem zweiten Platz. Im Gegenteil, nach dem kampfreichen Rennen bestätigte ihm diese Platzierung doch nur, dass es nach dem gut verheilten Schlüsselbeinbruch bei der Berliner MTB-Meisterschaft wieder aufwärts geht. Die Serie der Erfolge bei den Senioren setzte Wojciech Laubsch in gekonnter Manier fort, seine Vereinskameradin Regina Renk

meldete sich in dieser Saison erstmals mit einem Sieg.

Bei den Männern hingen dagegen die Trauben sehr hoch, denn nicht nur Stefan Lösch als Sieger war eine Klasse besser. So rangierte mit Georg Deicke der erste Berliner an sechster Stelle, überraschend gefolgt von Manuel Leder, der einen Abstecher von der Straße vollzog.

4. Lauf des Berlin-Brandenburg-Cups im Mountainbike am 8. Juli 2001 in Hörlitz vom Fun In SV Senftenberg

Männer: 1. Stefan Lösch (RFV Weimar), 2. Lars Schumann (RC Kleinmachnow), 3. Timo Arndt (Dresden), 4. Eisold (Meißen), 5. Schmiedemesser (RSV Arnstadt), 6. Deicke (RC Berliner Bär), 7. Leder (Hawk-BB-Star), 8. Bretschneider (Lugauner SC), 9. Rasiak (RC Charlottenburg), 10. Geuthner (SFV Weißenfels), 11. Rasch (MTB-Verein), 12. Michael (TSV Großschönau).

Junioren: 1. Felix Schmidt (Altenberg), 2. Marcus Kauffmann, 3. Marcel Jenzewski (RAR Ilmenau), 4. Hopp (TSC), 5. Biedermann, 6. Maletz (beide Weißenfels), 7. Erfurth (Fun In SV), 8. Weigel (Weißenfels), 9. Looke (RSV Werner Otto), 10. Obermeyer (Fun In SV).

Jugend: 1. Christoph Niemann (BRC Zugvogel), 2. Konrad Opitz (Zehlendorfer Eichhörnchen), 3. Christian Pötzsch (Arnstadt), 4. Scholz (Fun In SV), 5. Weinhold (RSC Marienberg), 6. Podrazil (TSV Großschönau), 7. Krannich (Luckenwalder Sportfuchse), 8. Thomas (RSC Waltershausen), 9. Laubsch (RC Charlottenburg), 10. Falck (BT Weimar).

Schüler: 1. Manuel Weitzel (Luckenwalder SF), 2. Jiri Podrazil (Großschönau), 3. Ruman Voigt (RSV Schwarzenberg), 5. Kerstan (Fun In SV), 6. Forst (RC Charlottenburg), 7. Galle (SFV Weißenfels).

Masters I: 1. Carsten Vater (RV Sebnitz), 2. Rocco Pöhlandt (RC Diana Leipzig), 3. Volker Altenkirch (Luckenwalder SF), 4. Bergert (Stolberg), 5. Günther, 6. Kreis (beide Weißenfels); **Masters II-IV:** 1. Wojciech Laubsch, 2. Gregor Laubsch (beide RC Charlottenburg), 3. Dieter Loth (BRC Semper), 4. Geschke (TSC).

Frauen: 1. Regina Renk (RC Charlottenburg), 2. Gaby Eulitz, 3. Katrin Schrämel (beide RSV Dresden).

Hobby Männer: 1. Thomas Jork (Fat Saxony), 2. Jörg Zinecker, 3. Markus Zabel.

Junioren/Jugend: 1. Ulrich Naumann, 2. Patrick Dehlike (Elan Eberswalde), 3. Richard Bischoff (Luckenwalder SF) ... 8. Scheffelke (RSV Werner Otto).

Schüler: 1. Steffen Wiebach (Weißenfels), 2. Robert Jäger (RSC Wandlitz), 3. Benjamin Rosenzweig.

Senioren: 1. Sascha Ruthenberg, 2. Rainer Barth (RSC Wandlitz), 3. Björn Neumann (MTB-Verein) .. 8. Wells, 12. Dakin, 13. Fritz (alle Britische Botschaft Berlin).

Frauen: 1. Tina Zimmermann.

Ein Blick voraus

Aus dem Berliner Radsport-Kalender

STRASSENRENNSPORT

24. August 2001, 15.00 Uhr

9. Internationale Kids-Tour Berlin

1. Etappe Einzelzeitfahren; Start und Ziel: Hüttenweg.

25. August 2001, 10.00 Uhr

2. Etappe Rund um den Schäferberg; Start und Ziel: Königstraße.

26. August 2001, 10.00 Uhr

3. Etappe Rundstreckenrennen auf dem Kurfürstendamm.

29. August 2001, 17.30 Uhr

46. Zwei-Stunden-Rennen des BRC Zugvogel zu den Kreuzberger festlichen Tagen. Start und Ziel: Ritterstraße.

1. September 2001

Rund um Berlin des SC Berlin.

8. September 2001

Rundstreckenrennen zu den Kreuzberger festlichen Tagen des RV Berlin 1888.

9. September 2001

Großer Hyundai-Preis des Marzahner RC in Hohen Schönhausen.

23. September 2001

Rund um den Schäfersee des RC Chbarlottenburg in Reinickendorf.

BAHNRENNSPORT

15. August 2001, 17.30 Uhr

22. August 2001, 17.30 Uhr

Berlin-Pokal im Bahnrennsport jeweils Velodrom, MTB

MTB

11. August 2001, 15.00 Uhr

Fünf-Stunden-Team-Race im Cross Country vom KSV Ajax im Museumspark Rüdersdorf.

9. September 2001, 11.00 Uhr

5. Lauf Berlin-Brandenburg Cup im Mountainbike in Eberswalde.

16. September 2001, 11.00 Uhr

6. Lauf Berlin-Brandenburg Cup im Mountainbike des RC Charlottenburg in Niederlehme.

RTF

18. August 2001, 11.00-14.00 Uhr

Eine Welt-Radtourfahrt des RC Charlottenburg. RTF-Kontrollfahrt über 151/112/72/50 km. Start: Olympiastadion, Hanns-Braun-Str.

25. August 2001, 8.00-11.00 Uhr

12. Durch das Brandenburger Land. RTF-Kontrollfahrt des RV Möwe Britz über 151/111/71/41 km. Start: Anna-Siemsen-Schule, Britzer Damm 168.

26. August 2001, 8.00-10.00 Uhr

Fahrt ins Umland. RTF-Kontrollfahrt des RV Lichterfelde-Steglitz über 115/75/41 km. Start: Willi-Graf-Gymnasium, Ostpreußendamm 166, Steglitz.

22. September 2001, 10.00-12.00 Uhr

8. Semper-Tour des BRC Semper. RTF-Kontrollfahrt über 153/122/71/41 km. Start: Jules-Verne-Oberschule, Wernerstr., Mahlsdorf.

23. September 2001, 9.00-11.00 Uhr

9. Semper-Tour des BRC Semper. RTF-Kontrollfahrt über 163/122/71/41 km. Start siehe oben.

RADWANDERSPORT

12. August 2001, 9.10 Uhr

3. Landesverbandsfahrt über 90 km. Start: S-Bahnhof Strausberg-Nord.

Berliner um gute Plätze bemüht

Bei der Mainfrankentour unterzogen sich Berliner Elitefahrer wieder einer harten Etappenprüfung, denn die Besetzung der anspruchsvollen Fahrt ließ keine Wünsche offen.

1. Etappe (152,6 km): 1. Hans Dekkers (Niederlande) 3:27:38 h ... 3. Björn Schröder (BDR-Strasse/RV 1888), 8. Mario Zeckra, 10. Andreas Müller (beide KED-Bianchi), 18. Andre Greipel (DT-Nachwuchs), 41. Daniel Feldner (KED-Bianchi), 64. Denis Oster, 78. David Branstner (beide DT-Nachwuchs), 81. Stefan Heinz, 100. Markus Zingen (beide KED-Bianchi), 103. Gregor Willwohl (DT-Nachwuchs).

2. Etappe (147,2 km): 1. Armin Kröniger (Frankfurt/Main) 3:28:23 h ... 5. Zeckra, 10. Schlemonat, 14. Urban, 43. Branstner, 50. Wächter, 54. Willwohl, 56. Schröder, 70. Greipel, 76. Zingen, 80. Oster, 88. Heinz, 89. Müller, 91. Feldner, 101. Zinn.

3. Etappe (131,1 km): 1. Eric Baumann (BDR-Strasse) 3:34:53 h ... 4. Greipel, 5. Zeckra, 14. Willwohl, 18. Feldner, 25. Oster, 28. Schlemonat, 31. Wächter, 35. Zingen, 40. Urban, 44. Branstner, 46. Schröder, 76. Heinz, 86. Müller.

4. Etappe (149 km): 1. Bas Giling (Niederlande) 3:30:26 h ... 8. Greipel, 10. Wächter, 17. Schlemonat, 18. Willwohl, 31. Zingen, 44. Urban, 55. Oster, 62. Schröder, 72. Branstner, 73. Zeckra, 77. Heinz.

Gesamt-Einzel Abschluß: 1. Marco Bos (Niederlande) ... 18. Schlemonat, 22. Urban, 23. Wächter, 44. Schröder, 49. Branstner, 52. Zeckra, 54. Greipel, 56. Oster, 63. Willwohl, 66. Heinz, 68. Zingen.

Sprintwertung: 1. Baumann ... 6. Zeckra, 7. Greipel, 11. Schröder; **Bergwertung:** 1. Baumann, 2. Schröder, 3. Schlemonat; **Mannschaften:** 1. Rabobank ... 8. DT-Nachwuchs, 13. KED-Bianchi.

AUF FREMDEN STRASSEN UND PISTEN

ROSTOCK (26./27.5.2001)

Albert-Richter-Cup Junioren, Sprint: 1. Nico Hartmann (Cottbus) ... 3. Robert Gerhardt (Luisenstadt), 4. Willmann (RSV Werner Otto); **Scratch:** 1. Hartmann, 2. Gerhardt.

Junioren/WJ Scratch: ... 6. Knothe (Luisenstadt).

Elite-Omnium: 1. Stefan Nimke (Schwerin), 2. Sören Lausberg, 3. Eyk Pokorny (beide RSV Werner Otto); **Sprint:** 1. Nimke, 2. Lausberg, 3. Pokorny; **500 m:** 1. Lausberg, 2. Pokorny; **Rundenrekordfahren:** 1. Nimke, 2. Lausberg, 3. Pokorny.

Weibliche Jugend, 200 m: 1. Gerisch (Frankfurter RC) ... 7. Knothe; **Scratch/Sprint:** 1. Gerisch, 5. Knothe.

BUCHHOLZ (24.5.2001)

Elite (112 km): 1. Jürgen Werner (Team Nürnberger), 11. Ulzen (Team Hawk-BB-Star).

Männer C: 1. Kai Wuthenow (Harburger RC), 6. Schiffer (RC Charlottenburg).

Junioren: 1. Robert Wagner (PSV Rostock), 5. König (Luisenstadt), 7. Lucke, 8. Grabinski (beide SC Berlin), 9. Kleinschmidt (Luisenstadt).

U 13: 1. Bastian Faltin (SC Berlin).

HAMBURG-SCHNELSEN (27.5.2001)

Elite: 1. Mathias Jankowski (Harburger RC), 3. Kalz (Luisenstadt).

Schüler: 1. Peter Scholz (Bad Doberan), 2. Scholl (RC Charlottenburg).

Frauen: 1. Cornelia Theissen (RC Hamm), 3. Hollmann (Zugvogel).

SCHÖNA (13.5.2001)

Senioren: 1. Hans Pirius (RV Iduna), 7. Scholz (Lok Schöneweide), 10. Bakalosch (TSC).

HALLENBERG-LIESEN (9./10.6.2001)

MTB-Cross Country Deutsche Meisterschaften. Männer: 1. Lado Fumic (T-Mobile), 32. T. Bank (RC Charlottenburg), 58. Bröker (RV Lichtenfelde-Steglitz); **Frauen:** 1. Sabine Spitz (RSV Rheinfelden), 8. Hollmann (BRC Zugvogel), Marunde (RC Charlottenburg) nach Defekt unplatziert. **Senioren:** 1. Daniel Duske (KJC Ravensburg), 31. Hollmann (Zugvogel).

Zwischenstand Bundesliga Frauen: 1. Spitz 210, 5. Marunde 80.

DUBNICA (25.5.2001)

Elite: 1. Christian Pfannberger (Österreich), 32. Tinius (RV Berlin 1888).

BRAUNSCHWEIG (2./3.6.2001)

Junioren: 1. Henning Bommel (RK Cottbus), 5. König (Luisenstadt); **2. Rennen:** 1. Matej Jurco (Slowakei), 4. König.

Borsum (4.6.2001)

Elite: 1. Hermann Sinnigen (Niederlande), 9. Mayer (Berliner SV).

GÜTERSLOH (1.6.2001)

Elite: 1. Wolfgang Oschwald, 7. Jördens (Luisenstadt); **Derny:** 1. Malte Urban (Team Coast), 9. Jördens.

DORTMUND-HOMBRUCH (4.6.2001)

Elite: 1. Jacob Nielsen (Dänemark), 7. Sieberg (DT-Nachwuchsteam).

PORDENONE (30.6.2001)

Bahn-Weltcup, 1000 m: 1. Sören Lausberg (Werner Otto) 1:03,967 min.

KÖLN (6.6.2001)

Elite: 1. Raphael Chyle (Worringen), 5. Knees (DT-Nachwuchs), 7. Fulst, 9. Müller (beide KED-Bianchi).

HOMBURG (3.6.2001)

Elite: 1. Andreas Walzer (Agro Adler), 5. Zingen (KED-Bianchi).

NERCHAU (4.6.2001)

Elite: 1. Tilo Schüler (DT-Nachwuchs), 8. Tiedtke (Luisenstadt), 9. Paasch (SC Berlin), 15. Willwohl (DT-Nachwuchs).

Junioren: 1. Daniel Kubiak (RSC Cottbus), 2. Gniot (Zugvogel), 6. Krebs (Luisenstadt), 8. Becker (SC Berlin), 9. Habenicht (Luisenstadt).

Jugend: 1. Rene Weber (PSV Chemnitz), 6. Spitzbarth (SC Berlin), 10. Raasch (TSC).

Schüler: 1. Sebastian Forke (RSV Chemnitz), 4. Hans (SC Berlin), 9. Wilming (TSC).

Frauen: 1. Trixi Worrack (Frankfurt), 3. Beyer (RC Charlottenburg). **Junioren:** 1. Annelie Gärtner (RSG Grimma), 3. Blum (SC Berlin), 9. Maßmann (Marzahner RC), 10. Grontzki (Luisenstadt).

Senioren: 1. Reinhard Scheer (Frankfurter RC), 7. Barts (RV Iduna).

VILLINGEN (3.6.2001)

Elite: 1. Michael Haas (RSV Ebnet), 4. Schumacher, 5. Branstner, 8. Magyarosi (alle DT-Nachwuchs).

WALTERSHAUSEN (24.–26.5.2001)

TMP-Tour Weibliche Jugend. 1. Etappe Bergzeitfahren (5 km): 1. Elisabeth Brandau (BDR) 4. Yvonne Arndt (TSC); **2. Etappe (38 km):** 1. Bianca Knöpfle (BDR) ... 9. Arndt; **3. Etappe (42 km):** 1. Sabine Fischer (BDR) ... 3. Arndt; **Gesamt-Einzel Abschluß:** 1. Elisabeth Brandau ... 7. Arndt.

FRANKFURT (ODER) 12./13.5.2001

Sichtungsrennen Elite, 200 m: 1. Sören Lausberg 10,12 s ... 5. Pokorny 10,38 s, 12. Peterschick 11,08 s, 17. Fügmann 11,19 s, 18. Schütze (alle RSV Werner Otto) 11,27 s. **Sprint:** 1. Rene Wolff (Erfurt) ... 8. Schütze. **Olympischer Sprint:** 1. Jens Fiedler/Mathias John (Erfurt)/Carsten Bergemann (Heidenau) 51,83 s, 2. Lausberg/Pokorny/Nimke (Schwerin) 52,37 s.

Junioren, 200 m: 1. Michael Seidenbecher (Gera) 10,74 s, 2. Robert Gerhardt 10,83 s ... 8. Willmann (Werner Otto) 11,23 s; **Sprint:** 1. Nico Hartmann (RSC Cottbus), 2. Gerhardt ... 8. Willmann; **1000 m:** 1. Sascha Härtel (RK Cottbus) 1:05,36 min ... 4. Willmann 1:07,66 min, 9. Gerhardt 1:10,42 min; **Scratch:** 1. Gerhardt ... 7. Willmann.

Junioren, 500 m: 1. Christin Muche (RK Cottbus) 36,78 s ... 3. Katja Knothe (Luisenstadt) 41,88 s.

Weibliche Jugend; Scratch: 1. Jane Gerisch (Frankfurter RC) ... 3. Knothe.

FREDERSDORF (12.5.2001)

Junioren, 12 Temporunden: 1. Gordon Roitzsch (Frankfurter RC) ... 3. Zerbe (Marzahner RC); **Kampfsprint:** 1. Zerbe; **28 Runden Punktefahren:** 1. Bastian Mielke (RSC Strausberg), 2. Zerbe; **Omnium-Gesamt:** 1. Mario Zerbe.

FRANKFURT (ODER) 17.–19.5.2001

Sichtungsrennen Elite. 4000 m Einerverfolgung: 1. Andreas Müller 4:33,56 min, 2. Marc Altmann 4:35,27 min ... 9.

Hoffmann 4:53,56 min, 14. Freese (alle KED-Bianchi) 4:56,49 min; **4000 m Vierer:** 1. Andreas Müller/Marc Altmann/Steffen Lockan/Leif Lampater 4:15,98 min.

Frauen/Junioren, 70 Runden Punktefahren: 1. Daniela Claußnitzer (Frankfurter RC) ... 9. Kerstin Schmidt (SC Berlin).

Frauen, 3000 m Einerverfolgung: 1. Christina Becker (Frankfurter RC) ... 6. Schmidt. **Junioren, 2000 m Einerverfolgung:** 1. Katja Polzin 2:31 min ... 11. Katharina Blum (beide SC Berlin) 2:47 min.

FREDERSDORF (25.5.2001)

Schüler, 10 Temporunden: 1. Christoph Sänger (PSV Eisenhüttenstadt), 2. Manuel Süß, 3. Björn Schwarz (beide SC Berlin); **Omnium-Gesamt:** 1. Sänger ... 6. Süß.

U 13, 500 m: 1. Tim Jürgens (Erkneraner RC), 2. Bastian Faltin; **1000 m:** 1. Faltin 1:27 min; **8 Temporunden:** 1. Faltin; **Omnium-Gesamt:** 1. Faltin ... 6. Wähler (beide SC Berlin).

HANNOVER-WÜLFEL (30.5.2001)

Bahnrennen, 150 Runden Punktefahren Männer: 1. Roman Jördens; **100 Runden Junioren:** 1. Hendrik Habenicht (beide NRVG Luisenstadt).

ERFURT (9./10.6.2001)

Junioren 200 m: 1. Michael Seidenbecher (Gera) 11,09 s ... 3. Sebastian Willmann (Werner Otto) 11,75 s;

Männer 200 m: 1. Mathias John (Erfurt) 10,74 s ... 3. Sven Peterschick (RSV Werner Otto) 11,44 s, 9. Goliash (Luisenstadt) 11,92 s; **Junioren 200 m:** 1. Seidenbecher 11,34 s ... 3. Robert Gerhardt (Luisenstadt) 11,55 s, 4. Willmann 12,28 s; **Jugend 200 m:** 1. Rick Herold (Chemnitz) 11,75 s ... 6. Lemke (Marzahner RC) 13,62 s.

Elite Tandem: 1. Mathias John / Rene Wolf (Erfurt) ... 3. Jan Ratzke / Torsten Goliash (TSC/Luisenstadt).

LEIPZIG (12.5.2001)

Steherrennen B-Klasse: 1. Marco Brenne (Leipzig) ... 6. Schneider (Zehlendorfer Eichhörnchen).

OBERHAUSEN (30.5.2001)

Elite Scratch: 1. Rene Wolf (Erfurt) ... 7. Goliash (Luisenstadt); **Junioren, Sprint:** 1. Michael Seidenbecher (Gera), 2. Gerhardt (Luisenstadt).

SZCZECIN (8.–10.6.2001)

Bahn-Weltcup, Sprint: 1. Roberto Chiappa (Italien) ... 4. Pokorny (RSV Werner Otto); **Punktefahren:** 1. Franz Stocher (Österreich) ... 9. Müller (TSC); **4000 m Vierer:** 1. Jens Lehmann / Sebastian Siedler / Christian Bach / Andreas Müller 4:17,330 min; **Keirin:** 1. Pavel Buran (Tschechien) ... 8. Pokorny.

PARCHIM (9.6.2001)

Schüler (16,5 km): 1. Marcel Kalz (Luisenstadt); **U 11 (3,3 km):** 1. Rene Klewomm (BW Buchholz) ... 8. Urban (RV Iduna).

Senioren I (60,5 km): 1. Benjamin Minow (Aachen) ... 3. Alexander Tiedtke (Luisenstadt), 4. Scholz (Lok Schöneweide); **Senioren II–IV (39,6 km):** 1. Jochen Schütze (RV Braunschweig) ... 3. Pirius, 6. Barts (beide Iduna), 8. Ganzke (TSC).

WERNIGERODE (19./20.5.2001)

Elite (179 km): 1. Andre Kalfack (KED-



AUF FREMDEN STRASSEN UND PISTEN



Bianchi); **C (60,5 km)**: 1. Toralf Baumgarten (RSV Osterweddingen) ... 3. Krahl, 6. Feldner, 9. Schwartzkopf (Hawk-BB-Star), 10. Richter (KED-Bianchi).

Frauen (33 km): 1. Christina Hüls (RSV Herford) ... 7. Beyer (RC Charlottenburg).

WOLFEN (17.6.2001)

Elite (60 km): 1. Dirk Siebert (Diana Leipzig) ... 6. Grünke (TSC), 9. Beier (KED-Bianchi), 10. Kalz (Luisenstadt); **Senioren (25 km)**: 1. Günter Gottlieb (SV Halle) ... 6. Ganzke (TSC).

COTTBUS (10.6.2001)

Elite B/C (152 km): 1. Jens Jebig (SC DHfK Leipzig), 2. Uwe Kalz (Luisenstadt) ... 6. Werner Otto, 7. Kickeritz (beide Werner Otto), 10. von Ganski (RC Charlottenburg), 14. Herold (RV 1888); **U 13 (28 km)**: 1. Bastian Faltin ... 8. Wähner (beide SC Berlin), 10. Hesse (AdW).

Weibliche Jugend (65 km): 1. Franziska Kniesche (RK Cottbus) ... 4. Arndt (TSC), 7. Landsberger (Marzahner RC), 9. Kaczmarek (SC Berlin); **Juniorinnen (65 km)**: 1. Christin Mucho (RK Cottbus) ... 9. Maßmann (Marzahner RC). **Schülerinnen (28 km)**: 1. Sylviana Heinze (Lok Guben) ... 9. Schmidt (SC Berlin); **U 13 wbl. (28 km)**: 1. Therese Jurtz (RK Cottbus) ... 6. Böttcher (SC Berlin). **Senioren I/II (80 km)**: 1. Bernd Schmelz (TSV Heiligenrode) ... 6. Scholz (Lok Schöne-weide), 7. Hager (RV 1888), 8. Pirius, 10. Barts (beide Iduna).

BAD LAUTERBERG (9.6.2001)

Elite (80,5 km): 1. Henri Werner ... 6. Obst (beide KED-Bianchi), 8. Jördens (Luisenstadt), 10. Zingen (KED-Bianchi); **C-Klasse (60 km)**: 1. Eike Völker (VC Celle), 2. Daniel Feldner (KED-Bianchi); **Jugend (32,2 km)**: 1. Oliver Neher (RV Hamburg) ... 9. Kemnitz, 11. Seegert (beide BRC Semper).

BAD SACHSA (10.6.2001)

Elite (120 km): 1. Kay Kerner (Diana Leipzig) ... 5. Willwohl, 8. Schlemonat (beide DT-Nachwuchs), 14. Vertongen (KED-Bianchi).

SAARBRÜCKEN (14.-17.6.2001)

Trofeo Karlsberg Junioren, 1. Etappe (97,2 km): 1. Markus Burghardt (BDR Straße) ... 22. Otto (BDR Bahn); **2. Etappe (105,2 km)**: 1. Johannes Becker (Hessen) ... 16. Kummer (BDR Straße), 25. Otto; **3. Etappe (75,8 km)**: 1. Thomas Foth (BDR Straße) ... 5. Otto, 9. Kummer; **Gesamt-Einzel Abschluß**: 1. Burghardt ... 15. Kummer, 23. Otto.

KARBACH (26.5.2001)

Elite (157,5 km): 1. Marc Hohmann (VC Frankfurt) ... 10. Oster (DT-Nachwuchs).

ALT RHESE (27.5.2001)

MTB-Männer: 1. Stefan Dnaowski (Harvestehuder RV) ... 3. Timo Bank, 4. Steffen Bank, 7. Rasiak (alle RC Charlottenburg), 10. Akkers (BRC Zugvogel); **Schüler**: 1. Torsten Brüchmann (RG Nordheide), 2. Alexander Forst (RC Charlottenburg), 4. Berth (Zehlendorfer Eichhörnchen); **Senioren I**: 1. Clemens Sietasa (Harvestehuder RV), 2.

Torsten Berth, 3. Karsten Cremers (beide Zehlendorfer Eichhörnchen); **Senioren II/III**: 1. Lars Erdmann (RV Hamburg), 2. Manfred Ruttko (Zehlendorfer Eichhörnchen).

BUCHHOLZ (3.6.2001)

MTB-Männer: 1. Thomas Nicke (Dresden), 6. Bank, 7. Bank (beide RC Charlottenburg); **Schüler**: 1. Jan-Florian Schaffland (Hittfeld) ... 3. Frost (RC Charlottenburg); **Senioren**: 1. Markus Matthias (Hildesheim) ... 4. Ruttko (Zehlendorfer Eichhörnchen).

FREITAL-WEISSIG (20.5.2001)

MTB-Junioren: 1. Marcel Jencewski (Ilmenau) ... 6. Hopp (TSC); **Senioren II-IV**: 1. Gregor Laubsch, 2. Wojciech Laubsch (beide RC Charlottenburg).

NOSSEN (27.5.2001)

MTB-Senioren II-IV: 1. Wojciech Laubsch, 2. Gregor Laubsch (beide RC Charlottenburg).

PATTENSEN (17.6.2001)

Elite (81 km): 1. Timo Behnke (RG Hamburg) ... 6. Fahr (RC Charlottenburg). **Juniorinnen**: 1. Christin Mucho (RK Cottbus), 2. Katja Polzin ... 6. Katharina Blum (beide SC Berlin).

BREMEN-VEGESACK (17.6.2001)

Elite (72 km): 1. Danilo Hondo (Team Deutsche Telekom) ... 5. Fulst, 7. Werner, 10. Obst (alle KED-Bianchi).

KIEL (17.6.2001)

Elite (70,4 km): 1. Thorsten Wiedenroth (RG Hamburg) ... 7. Mayer (AdW).

BOCHUM (8.6.2001)

Elite (74,525 km): 1. Stefan Painussa (ComNet Cycling) ... 10. Oster (DT-Nachwuchs). **Frauen (73 km)**: 1. Tanja Hennes-Schmidt (Ondernemers van Nature) ... 3. Hanka Kupfernagel (BRC Zugvogel).

LISSA (26.5.2001)

Jugend (48 km): 1. Rene Kretzschmar (SC DHfK Leipzig) ... 3. Kelle (SC Berlin).

LÜTZSCHENA-STAHMELN (16.6.2001)

Junioren (20 km): 1. Nino Laufer (Zehlendorfer Eichhörnchen) ... 9. Pria (Iduna); **Jugend**: 1. Christian Kux (Chemnitz) ... 9. Niemann (Zugvogel); **Senioren II/III**: 1. Hubert Kollaschek (Greiz) ... 7. Ganske (TSC).

SCHWEINFURT (17.6.2001)

Junioren (90 km): 1. Robert Kriegs 2:48:45 h, 2. Marco Sawall, 3. Björn Lucke (alle SC Berlin) ... 9. Kleinschmidt (Luisenstadt), 10. Gudjan, 11. Michel (beide SC Berlin), 16. Rother (Luisenstadt), 18. Podlesch, 24. Drohsel (beide Zehlendorfer Eichhörnchen), 26. Odebrecht (Werner Otto), 32. Pria (Iduna).

Jugend (62 km): 1. Thomas Schmottermeyer (Ansbach) ... 6. Niemann (Zugvogel).

PORDENONE (30.6.2001)

Bahn-Weltcup, 1000 m: 1. Sören Lausberg (Werner Otto) 1:03,967 min.

Bundes-Ehrengilde Berlin

Gratulation an Hans-Jürgen Schael

Die Kameraden der Bundes-Ehrengilde Berlin gratulieren ihrem verdienstvollen Hans-Jürgen Schael (Foto) zum 60. Geburtstag, den er am 12. Juli 2001 begehen konnte. Ge-



meinsam mit seiner Ehefrau Edeltraut begann er 1979 beim NRVg Luisenstadt in Neukölln mit dem Radwandern. Nachdem er 1984 erstmals an dem Treffen der Rad-

wanderfahrer beim Fest der Bundes-Ehrengilde in Mönchengladbach teilgenommen hatte, folgte er bereitwillig dem Ruf des Berliner Verbandes und übernahm kommissarisch das Amt des Landesfachwartes von dem legendären Paule Altenberg. Ein Jahr später bestätigte ihn die Jahreshauptversammlung in diesem Amt.

Unter seiner Leitung nahm das Radwandern im damaligen Westteil der Stadt einen derartigen Aufschwung, dass meist mehr als 100 Teilnehmer bei den Landesausfahrten keine Seltenheit waren. Großer Beliebtheit erfreuten sich auch die Jahresabschlussfeiern im Casino Oberlandstraße.

Seit 1986 bei den Britzer Möwen Mitglied, verstärkte er seine Aktivitäten und regte damals die Fahrten zu den Neuköllner Partnerstädten und zu den Bundestreffen der Ehrengilde an, die er umsichtig mit organisieren half. Leider mußte er 1990 sein Amt aus beruflichen Gründen aufgeben. Der BRV zollte ihm mit der Verleihung der Silbernen Ehrennadel für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit seine Anerkennung.

Inzwischen führte ihn sein Weg als passives Mitglied zum Radsportverein Aschen, ohne damit den Berliner Radwanderern deswegen die Freundschaft aufzukündigen.

Der RV Möwe Britz ernannte Hans-Jürgen Schael vor wenigen Wochen zu seinem Ehrenmitglied. Wir schließen uns allen guten Wünschen zum 60. Geburtstag an.

BEG

AUS DEM MÄRKISCHEN

4. Finsterwalder City-Rennen am 17.6.2001

Junioren (36 km): 1. Heinrich Haussler (RSC Cottbus) 57:12 min, 2. Henning Bommel (RK Cottbus), 3. Markus Schaaf (RC Kleinmachnow), 4. Lowecki (RSC Cottbus), 5. Wist (RC Kleinmachnow), 6. Meckelburg (TSC), 7. Friedrich (RK Cottbus), 8. Greese (TSC), 9. Legler (Werner Otto), 10. Hartz (Frankfurter RC).

Männliche Jugend (28,8 km): 1. Marco Scheibel 46:41 min, 2. Thomas Kummer (beide RSC Cottbus), 3. Florian Wolf (RC Kleinmachnow), 4. Raasch (TSC), 5. Lorenz (Werner Otto), 6. Lutzke (Torgau), 7. Richter (TSC), 8. Sowka, 9. Domkowski (beide Werner Otto), 10. Härtel (TSC).

Schüler (21,6 km): 1. Christopher Kramp (SC Berlin) 38:01 min, 2. Alexander Olejazyk (RSC Cottbus), 3. Christoph Pflingsten (RC Kleinmachnow), 4. Kalz (Luisenstadt), 5. Thiel (RK Cottbus), 6. Schleifring (RC Kleinmachnow), 7. Müller (RSV Senftenberg), 8. Kurpiers, 9. Gebel (beide Luisenstadt), 10. Reimer (RK Cottbus).

U 13: 1. Bastian Faltin (SC Berlin) 22:12 min, 2. Justus Tietze (RC Kleinmachnow), 3. Dennis Müller (RSV Finsterwalde), 4. Tutschke (RK Cottbus), 5. Reim (Blankenfelde), 6. Scholz (Fürstenwalde), 7. Wähner (SC Berlin), 8. Maly, 9. Kaßner (beide RSC Cottbus), 10. Lippold (SC Berlin).

U 11 (4,8 km): 1. Nico Witt (SC Berlin) 9:31 min, 2. Florian Stracke (RSC Cottbus), 3. James Blake (RC Kleinmachnow), 4. Raatz (AdW), 5. Sandra Ludwig (Senftenberg), 6. Schoppe (Finsterwalde), 7. Schack (AdW), 8. Mey (RC Kleinmachnow).

Weibliche Jugend (14,4 km): 1. Yvonne Arndt 29:30 min, 2. Lydia Wegemund (beide TSC), 3. Susanne Schulze (Fürstenwalde), 4. Espenhahn (RK Cottbus), 5. Heyne (Werner Otto).

Schülerinnen (14,4 km): 1. Sylviana Heinze (Lok Guben) 29:30 min, 2. Stefanie Pohl (RSC Cottbus), 3. Romy Kasper (Forst) ... 9. Schmidt (SC Berlin).

Senioren (36 km): 1. Hans Pirius (RV Iduna) 57:12 min, 2. Uwe Bakalosch (TSC), 3. Jürgen Grüze (Riesa), 4. Barts (Iduna), 5. Klugmann (Müllrose), 6. Ristau (RC Kleinmachnow), 7. Stumpf, 8. Gehrman (beide Iduna), 9. Wolter (RK Cottbus), 10. Rutke (Zehlendorfer Eichhörnchen).

6. Müllroser Radsportfest am 9.6.2001

Elite (60 km): 1. Maik Saewert (RSC Potsdam) 1:13:51 h, 2. Toralf Baumgarten (RSV Osterweddingen), 3. Axel Lohse, 4. Schmidt (beide Chemnitz), 5. Etllich (Frankfurter RC), 6. Kube (Jena), 7. Wowerat (Potsdam), 8. Richter (LT Cottbus), 9. Mayer (AdW), 10. Schwartzkopf (Lichterfelde-Steglitz).

Junioren (30 km): 1. Björn Lucke (SC Berlin) 37:52 min, 2. Sebastian Paddags, 3. Daniel Fröhlich (beide RK Cottbus), 4. Sawall (SC Berlin), 5. Greese (TSC), 6. Härtel (RK Cottbus), 7. Klemm (TSC), 8. Gudjan (SC Berlin).

Jugend (25 km): 1. Marco Scheibel (RSC Cottbus) 33:29 min, 2. Florian Wolf (RC Kleinmachnow), 3. Roger Kluge, 4. Ernst (beide RK Cottbus), 5. Raasch (TSC), 6. Stumpf (Erkneraner RC), 7. Dassler (Frankfurter RC), 8. Geng (TSC).

Schüler (20 km): 1. Marcel Thiel 29:52 min, 2. Martin Reimer (beide RK Endspurt), 3. Malte Kersten (Marzahner RC), 4. Morgalla (RSV Peitz), 5. Thieme (Finsterwalde), 6. Zurheissel (Kleinmachnow), 7. Heller (Marzahner RC).

U 13: 10 km: 1. Bastian Faltin (SC Berlin) 15:53 min, 2. Justus Tietze (Kleinmachnow), 3. Peter Schulz (Fürstenwalde), 4. Wähner (SC Berlin), 5. Jürgens (Erkneraner RC).

Weibliche Jugend/Schülerinnen (15 km): 1. Julia Kurtzke, 2. Mareike Westphal, 3. Susanne Richter (alle Frankfurter RC), 4. Arndt (TSC), 5. Nell (SC Berlin), 6. Wegemund (TSC), 7. Teller (SC Berlin).

Alfred-Lippert-Pokal 2001 Junioren – Stand 18.7.

1. Ronald Otto (ZE) 220 Punkte, 2. König (Lui) 162, 3. Drohsel (ZE) 155, 4. Lucke 143, 5. Michel 139, 6. Kriegs 137, 7. Grabinski (alle SCB) 116, 8. Odebrecht (WO) 96, 9. Habenicht (Lui) 87, 10. Kummer (1888) 83, 11. Kleinschmidt (Lui) 79, 12. Gniot (Zu) 75, 13. Becker (SCB) 70, 14. Meckelburg (TSC) 67, 15. Klock (Li) 50, 16. Sawall (SCB) 49, 17. Legler (WO) 48, 18. Gudjan (SCB) 38, 19. Kolbe (WO) 37, 20. Grothe 34, 21. Ruhtz 31, 22. Rother 29, 23. Krebs (alle Lui) 25, 24. Pria (Id) 22, 25. Röglin 21, 26. Greese, Klemm (alle TSC) je 20, 28. Berndt 19, 29. Bredow (beide MRC), Laufer (ZE) je 17, 31. Jahns (Zu) 15, 32. Roese (TSC) 13, 33. Podlesch (ZE) 12, 34. Schmidt (TSC), Darius (SCB), Rauch (MRC) je 10, 37. Haschtmann, Hopp (beide TSC), Hanke (WO) je 8, 40. Kurtz (SCB) 6, 41. Zerbe (MRC) 5, 42. Mathes (WO), Reese (TSC) je 4, 44. Funk (RCC) 3, 45. Horn (SCB) 2, 46. Bentz (MRC) 1.



Immer sehr aktiv an der Spitze: Paul Drohsel.

Foto: Uhlig

Es gab viel zu belobigen

Beim 4. Turnier des Berlin-Pokals beim Spandauer RV gab es wieder viel zu belobigen, wurde doch erneut mit zahlreichen neuen persönlichen Bestleistungen aufgewartet.

Das Zweier-Kunstoffahren ist nach wie vor fest in der Hand von Jonas Kraeusel / Tim Schwarz, die übrigens beim Turnier der Ostverbände in Neuhaus am Rennweg Anfang Mai mit einer schönen Bestleistung von 256,35 Punkten die Bronzemedailien kassierten. Im Einer war Kraeusel mit 263,84 Punkten noch einmal Dritter, Schwarz folgte auf Platz 4 mit 256,79.

In Spandau konnte sich nur Linda Geister vom Ausrichter davor schieben und den Tagessieg erringen.

4. Turnier im Kunstradsport um den Berlin-Pokal 2001 am 17. Juni beim Spandauer RV

Einer-Kunstoffahren, Gruppe I: 1. Thomas Kleinworth (Spandauer RV) 297,37 Punkte, 2. Nancy Bunke (SG Rauen) 268,09, 3. Seraphina Schüler (KRTC Fürstenwalde) **239,47**.

Gruppe II: 1. Linda Geister (Spandauer RV) 267,15, 2. Jonas Kraeusel 264,70, 3. Tim Schwarz 257,63 (beide BRC Semper), 4. Alexandra Kühne 237,83, 5. Miriam Müller (RV Blitz Neukölln) **230,07**, 6. Anja Stapel 222,16, 7. Madleen Stapel (beide Fürstenwalde) 215,86.

Gruppe III: 1. Jessica Grasnack (Rauen) 234,45, 2. Christina Barrau **234,31**, 3. Isabelle Lonitz 231,28, 4. Johanna Erpenbeck 228,98, 5. Philip Lauinger **228,01**, 6. Bianca Ullrich 226,75, 7. Romina May 226,10, 8. Eileen Klappsteck (alle Spandauer RV) **215,65**.

Gruppe IV: 1. Miriam Müller 233,92, 2. Nina Steinicke (beide Spandauer RV) 230,42, 3. Anika Mücke (Rauen) **228,34**, 4. Maik Bode (Spandauer RB) 227,11, 5. Jessica Müller **219,61**, 6. Meike Sroczyński (beide Blitz Neukölln) **219,59**, 7. Björn Herse (Fürstenwalde) 216,55, 8. Kirstin Ressel (Spandauer RV) 215,65, 9. Allyn Pilz (Semper) 215,03, 9. Florian Kretschmer (Blitz Neukölln) 214,35.

Gruppe V: 1. Laura Müller 225,87, 2. Ronja Sando (beide Blitz Neukölln) 225,70, 3. Caroline Rasch (Fürstenwalde) 217,12, 4. Markus Ressel 216,50, 5. Kim Woelke (beide Spandauer RV) 215,63, 6. Wilhelmine Fichte (Fürstenwalde) 211,55, 7. Meike Majowski 210,20, 8. Svenja Tiedjen 209,05, 9. Alina Schleu 207,84, 10. Maxi Woelke 205,97, 11. Yessica Kulik (alle Spandauer RV) 204,84.

Zweier-Kunstoffahren – Gruppe V: 1. Kraeusel/Schwarz 246,55, 2. Barrau/Müller 230,60, 3. May/Steinicke 228,20, 4. Grasnack/Mücke 222,10, 5.

Kühne/Schüler 216,42, 6. Müller/Sando 212,13, 7. Lonitz/Ullrich 211,94, 8. J. Müller/Sroczyński 209,99.

Vierer-Kunstoffahren: 1. Spandauer RV 213,34.

Anmerkung: Halbfette Punkte – persönliche Bestleistung.

Erich Schulz – unvergessen

Am 11. Juli, genau 45 Jahre nach dem tragischen Todessturz auf der 6. Etappe der DDR-Rundfahrt 1956, fanden sich am Gedenkstein für Erich Schulz bei Halle/Saale über 70 ehemalige Radsportler aus Berlin, Leipzig, Erfurt, Eisleben und der näheren Umgebung ein, um dieses großartigen Sportsmannes und Ausnahme-Athleten ehrend zu gedenken, der beim RC Arminius mit Deutschen Meistertiteln in der Jugend und auf Anhieb im Männer-Vierer begonnen hatte. Neben seinen ehemaligen Teamgefährten



aus der Mannschaft der Post-Radsportler waren Rudi Keil, Heinz Lüdke und Hans Weihe gemeinsam mit dem damaligen Mannschaftsleiter Gerhard Köhler gekommen. Zusammen mit dem Rundfahrt-Zweiten Siegfried Wustrow, Rudi Kirchhoff (Siebter), Dieter Köhler (Achter) und Horst Zeidler (20.) vom seinerzeitigen Turbine-Team erinnerten sie sowohl an das tragische Geschehen als auch an die herausragenden Leistungen, die der damals immerhin schon 43jährige Erich Schulz bis dahin vollbrachte.

Er ist und bleibt ein Vorbild an sportlicher Lebensweise als Voraussetzung für ein derartiges Leistungsniveau, das ihn zwischen 1952 und 1956 fast alle Klassiker gewinnen ließ. Am ersten DDR-Mannschaftssieg der Friedensfahrt 1953 hatte er großen Anteil. Günter Kumm, der sich um die Pflege der Traditionen des Post-Radsports verdient macht, würdigte seine großartige Persönlichkeit, die eine zu dem Treffen von Hand zu Hand gehende Dokumentation mit zahlreichen Fotos besonders wachhielt.

Die Teilnehmer dankten Eckhard Bauer aus dem nahen Langenbogen für die ständige Pflege des Denkmals, um die sich auch Familie Stendel (Halle), Hönstedts Exbürgermeister Richard Lihsa und der frühere Radsportler Wolfgang Terpe verdient gemacht haben. **G.K.**

Semper hatte geladen – viele waren gekommen

Regen Zuspruch fand das wegen Regens verschobene Pfingst-Omnium auf der Bahn von Fredersdorf. 72 Sportler aus zehn Vereinen gaben bei der vom BRC Semper wieder sehr familiär abgehaltenen Veranstaltung am 6. Juli ihre Visitenkarten ab, sorgten für spannende Rennen und bedienten sich gern an

Hoffmann, 3. Apel, 4. Barts, 5. Diederichs, 6. Jahn; **Gesamt:** 1. Kalz 3 Punkte, 2. Apel 8, 3. Barts 10.

Junioren, Ausscheidungsfahren: 1. Klemm (TSC), 2. Gudjan (SC Berlin), 3. Mekelburg (TSC), 4. Kolbe (RSV Werner Otto), 5. Podlesch (Zehlendorfer Eichhörnchen), 6. Hanke (Werner Otto), 7. Schmidt (TSC), 8. Jahns (Semper), 9. Engbring (Iduna), 10. Laufer (Zehlendorfer Eichhörnchen); **Punktiefahren:** 1.



Flotte Rennen auf der Fredersdorfer Piste beim Großen Preis des BRC Semper.

Foto: Fanselow

den von den fleißigen Semperianerinnen aufgetafelten Speisen und Getränken. Die Semper-Renner erwiesen sich in allen Wettbewerben als großzügige Gastgeber und überließen die Siege ihren Gästen.

Elite, Ausscheidungsfahren: 1. Kalz (NRVg Luisenstadt), 2. Barts (RV Iduna), 3. Apel (Luisenstadt), 4. Diederichs (Iduna), 5. Hoffmann, 6. Jahn (beide BRC Semper); **Punktiefahren:** 1. Kalz, 2. Apel, 3. Barts, 4. Hoffmann, 5. Diederichs, 6. Jahn; **Sprint:** 1. Kalz, 2.

Mekelburg, 2. Gudjan, 3. Kolbe, 4. Klemm, 5. Hanke, 6. Podlesch, 7. Weil (TSC); **Sprint:** 1. Gudjan, 2. Jahns, 3. Engbring, 4. Klemm, 5. Mekelburg, 6. Kolbe; **Gesamt:** 1. Gudjan 5 Punkte, 2. Mekelburg, 3. Klemm je 9, 4. Kolbe 13, 5. Podlesch 16, 6. Jahns 17.

Jugend, Ausscheidungsfahren: 1. Härtel (TSC), 2. Sowka (Werner Otto), 3. Geng, 4. Metzke (beide TSC), 5. Seegert (Semper), 6. Kelle (SC Berlin), 7. Domkowski (Werner Otto), 8. Röstel, 9. Geschke (beide TSC), 10. Kemnitz (Semper), 11. Paprotta (SC Berlin), 12. Richter, 13. Streblov

Trauer um Hartmut Scholz

In manchen großen Rennen hat er seinen Mann gestanden, den Kampf gegen die Leukämie, den er so züchtig geführt hatte, verlor er. Hartmut Scholz ist im Alter von 60 Jahren verstorben. Bei der Trauerfeier auf dem Friedhof Mariendorf fand einer seiner Mitstreiter der letzten Jahre, Bernd Köhl, bewegende Worte des Abschieds und tröstende Anteilnahme für die hinterbliebenen Angehörigen.

Begonnen hatte Hartmut Scholz seine Radsportlerkarriere beim SC Einheit und konnte sich 1962/63 mit Medaillen bei den DDR-Meisterschaften in der Einerverfolgung schmücken. 1965 war er von einem Start in Herne Hill nicht zurückgekehrt und bei seinen Eltern in Westberlin geblieben. Nahtlos setzte er seine Laufbahn fort. Die Krönung gelang ihm noch im selben Jahr mit dem Titelgewinn an der Seite von Klaus Schützeberg in der Deutschen Meisterschaft der BDR-Amateure im Zweier-Mannschaftsfahren. In der Einerverfolgung fügte er die Bronzemedaille hinzu und verhalf dem Vierer der RVg Luisenstadt obendrein zu Silber. Ein Jahr später wurde er Deutscher Vizemeister der Profisteher und nahm danach mit verschiedenen Partnern erfolgreich an Berliner Sixdays teil, ehe er 1967 seine aktive Laufbahn beendete.

(beide TSC), 14. Eilrich (Werner Otto), 15. Berndt (Marzahner RC); **Punktiefahren:** 1. Richter, 2. Härtel, 3. Domkowski, 4. Geng, 5. Sowka, 6. Berndt, 7. Hoffmann (TSC), 8. Kemnitz; **Sprint:** 1. Richter, 2. Kelle, 3. Domkowski, 4. Geng, 5. Kemnitz, 6. Hoffmann, 7. Sowka, 8. Berndt, 9. Geschke, 10. Seegert, 11. Metzke; **Gesamt:** 1. Geng 11 Punkte, 2. Domkowski 13, 3. Richter, 4. Sowka, 5. Kelle je 14, 6. Härtel 15, 7. Seegert 21, 8. Metzke 23, 9. Geschke, 10. Berndt je 26.

Schüler, Temporunden: 1. Schwarz (SC Berlin), 2. Tucholl (TSC), 3. Giebel (RSG Fredersdorf), 4. Kracik (TSC), 5. Freiberg (SC Berlin), 6. Karolin Heinze (Werner Otto), 7. Severin (Iduna); **Unbekannte Distanz:** 1. Schwarz, 2. Tucholl, 3. Freiberg, 4. Giebel, 5. Streit, 6. Hemp (beide SC Berlin), 7. Kracik, 8. Parnitzke (Iduna), 9. Fielsch (TSC), 10. Petter (Iduna), 11. Tina Tassler (Werner Otto); **Ausscheidungsfahren:** 1. Kracik, 2. Schwarz, 3. Freiberg, 4. Tucholl, 5. Streit, 6. Nitsche (TSC), 7. Tassler, 8. Krüger (TSC), 9. Heinze, 10. Petter, 11. Severin, 12. Parnitzke, 13. Hemp; **Gesamt:** 1. Schwarz 4 Punkte, 2. Tucholl 8, 3. Freiberg 11, 4. Kracik 12, 5. Streit 18, 6. Giebel 20, 7. Tassler, 8. Nitsche je 7, 8. Heinze, 9. Hemp je 28.

U 13, Temporunden: 1. Faltin (SC Berlin), 2. Kenzler (TSC), 3. Wähler, 4. Cindy Böttcher (beide SC Berlin); **Unbekannte Distanz:** 1. Faltin, 2. Wähler, 3. Böttcher, 4. Kenzler, 5. Rahn (Iduna), 6. Paun (SC Berlin), 7. Tetzlaff (TSC); **Ausscheidungsfahren:** 1. Faltin, 2. Wähler, 3. Böttcher, 4. Kenzler, 5. Paun, 6. Rahn; **Gesamt:** 1. Faltin 3 Punkte, 2. Wähler 7, 3. Kenzler, 4. Böttcher je 10, 5. Paun, 6. Rahn je 15, 7. Tetzlaff 17.

U 11 Gesamt: 1. Urban (Iduna).

Hobby, Unbekannte Distanz: 1. A. Luther, 2. Tucholl-Schwerin (beide TSC), 3. Hesse (Semper); **Ausscheidungsfahren:** 1. Tucholl-Schwerin, 2. Hesse, 3. A. Luther, 4. Röstel (TSC), 5. Tassler (Werner Otto), 6. F. Luther (TSC); **Gesamt:** 1. Tucholl-Schwerin 3, 2. A. Luther 4, 3. Hesse 5, 4. Röstel 7, 5. Tassler 8, 6. F. Luther 9.



Amtliche Bekanntmachungen

Berliner Radsport Verband e.V.
Geschäftsstelle: Paul-Heyse-Str. 29/IV · 10407 Berlin
Telefon: 42 10 35 33 · Telefax: 42 10 35 32
Internet: www.bdr-radsport.de/ber/

Dienstag und Donnerstag
9 bis 12.00 Uhr u. 12.30 bis 17 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr
Redaktionsschluß:
15. des laufenden Monats

VEREINSNACHRICHTEN

BRC Zugvogel

Weiter im Jubiläumsjahr

Der Traditionsverein wartet im hundertsten Jahr seines Bestehens am 29. August mit seiner nächsten Veranstaltung auf. In Berlins geographischer Mitte in der Ritterstraße rollt aus Anlaß der Kreuzberger festlichen Tage bereits das 46. Zwei-Stunden-Rennen der Elite. Start ist wieder um 17.30 Uhr. Nennungen bis 18.8. an Walter Fechner.

Titel an Bastian Faltin

Der erste Nachwuchstitel von Berlin ging an Bastian Faltin, der sich im Velodrom mit dem Gewinn des Omniums einmal mehr überlegen zeigte. Im 100-m-Zeitfahren war er als einziger Bewerber unter sieben Sekunden geblieben. Den Ausgang des Ausscheidungsfahrens konnte er ebenso eindeutig bestimmen, wie sämtliche Wertungen des Punktefahrens gewinnen. Mit Markus Wähler und Matthias Hesse durften sich zwei Talente die Medaillen sichern, die schon während der gesamten bisherigen Saison immer um Tuchfühlung zu Faltin bemüht waren.

Berliner Bahnmeisterschaft 2001 U 13 Omnium am 4.7.2001

100 m Zeitfahren: 1. Faltin 6,85 s, 2. Wähler 7,15, 3. Kenzler 7,18, 4. Reinhardt 7,35, 5. Hesse 7,43, 6. Seiler 7,55, 7. Paun 7,63, 8. Streblov 7,69, 9. Pachale 7,98;

Ausscheidungsfahren: 1. Faltin, 2. Wähler, 3. Hesse, 4. Paun, 5. Pachale, 6. Kenzler, 7. Streblov, 8. Seiler, 9. Reinhardt; Punktefahren: 1. Faltin 30 Punkte, 2. Wähler 11, 3. Hesse 9, 4. Paun 7, 5. Reinhardt, 6. pachale, 7. Kenzler je 3, 8. Seiler, 9. Streblov.

Gesamt: 1. Bastian Faltin 3 Punkte, 2. Markus Wähler (beide SC Berlin) 15, 5. Kenzler (TSC) 16, 6. Reinhardt (SC Berlin) 18, 7. Pachale 20, 8. Seiler 22, 9. Streblov 24.

Weitere Wettbewerbe vom 4. Juli

Elite/Junioren, Ausscheidungsfahren: 1. Robert Kriegs, 2. martin Becker (beide SC Berlin), 3. Jens-Uwe Pfeiffer (RV Berlin 1888), 4. Klemm (TSC), 5. Kolbe (RSV Werner Otto).

80 Runden Punktefahren: 1. Marco Sawall (SC Berlin) 10 Punkte, eine Rd. zur.: 2. Mario Mekelburg 9, 3. Marcel Weil 8 (beide TSC), zwei Rd. zur.: 4. Becker 5, drei Rd. zur.: 5. Kriegs 28.

Jugend, 20 Temporunden: 1. Martin Heidler (NRVg Luisenstadt) 13 Punkte, 2. Markus Kemnitz (BRC Semper) 9, 3. Nicolai Raasch (TSC) 6, 4. Sowka (RSV Werner Otto) 5, 5. Spitzbarth (SC Berlin), 6. Metzke (TSC) je 4.

Ausscheidungsfahren: 1. Erick Lorenz (Werner Otto), 2. Nicolai Raasch (TSC), 3. Nico Seegert (Semper), 4. Richter, 5. Streblov (beide TSC), 6. Kemnitz.

50 Runden Punktefahren: 1. Erik Lorenz 21 Punkte, 2. Martin Heidler 16, 3. Nicolai Raasch 14, 4. Streblov 6, 5. Mähner (Luisenstadt) 4, 6. Kelle (SC Berlin) 2.

Schüler, 20 Temporunden: 1. Björn Schwarz 17 Punkte, 2. Böning (beide SC Berlin) 14, 3. Malte Kersten /Marzahner RC) 8, 4. Burchert 5, 5. Sterz (Luisenstadt), 6. Hartmann je 4.

Ausscheidungsfahren: 1. Malte Kersten, 2. Schwarz, 3. Böning, 4. Sterz, 5. Tucholl (TSC), 6. Heller.

Punktefahren: 1. Malte Kersten 24, 2. Schwarz 15, 3. Böning 11, 4. Sterz 9, 5. Wagner 5, 6. Matern 3,

Erinnert wird an die Kartenbestellung zum Zugvogel-Jahrhundertball, der am 10. November 2001 auf der Trabrennbahn Mariendorf stattfinden wird. Diese können unter Telefon/Fax 691 51 09 oder Fax 67 89 10 98 erfolgen. **R.W.**

BRC Semper Gratulation zum Jubiläum

Seit 35 Jahren hält nun schon Harri Schulz dem BRC Semper die Treue. Dazu herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön für die Unterstützung für den Verein. **I.U.**

7. Bräuning, 8. Tucholl, 9. Hartmann, 10. Bogda (SC Berlin) je 2.

Berliner Bahnpokal 2001

Zwischenstand 28.6.

Junioren: 1. Sawall 38 Punkte, 2. Röglin (TSC) 27, 3. Becker 20, 4. Gudjan (beide SC Berlin) 18, 5. Podlesch (Zehlendorfer Eichhörnchen) 15, 6. Greese (TSC) 14, 7. Kriegs 13, 8. Lucke 11, 9. Michel (alle SC Berlin) 10, 10. Kleinschmidt (Luisenstadt), Mekelburg (TSC) je 9, 12. Laufer (Zehlendorfer Eichhörnchen) 8, 13. Pria (Iduna) 6, 14. Kolbe 5, 15. Odebrecht (beide Werner Otto), Weill (TSC) je 4, 17. Ruhtz 3, 18. König (beide Luisenstadt), Legler (Werner Otto) je 1.

Jugend: 1. Spitzbarth (SC Berlin) 53, 2. Lorenz (Werner Otto) 35, 3. Raasch (TSC) 23, 4. Heidler (Luisenstadt) 18, 5. Sowka (Werner Otto) 17, 6. Geng 14, 7. Härtel 13, 8. Geschke (alle TSC), Domkowski (Werner Otto) je 11, 10. Mähner (Luisenstadt) 10, 11. Richter (TSC) 9, 12. Kaczmarek (SC Berlin) 8, 13. Burchert (Werner Otto) 7, 14. Lemke (Marzahner RC), Seegert (Semper) je 5, 16. Berthold (Luisenstadt) 2, 17. Streblov, Röstel (beide TSC), Zerneck (Luisenstadt) je 1.

Schüler: 1. Hans (SC Berlin) 48, 2. Kalz (Luisenstadt) 42, 3. Kramp (SC Berlin) 34, 4. Kurpiers 33, 5. Gebel (beide Luisenstadt) 199, 6. Wilming (TSC) 16, 7. Sterz (Luisenstadt) 13, 8. Böning, Schwarz (beide SC Berlin) je 11, 10. Kersten (Marzahner RC) 10, 11. Seiler (AdW) 7, 12. Hedrich 2, 13. Süß (beide SC Berlin) 1.

U 13: 1. Faltin 60, 2. Wähler 40, 3. Paun (alle SC Berlin) 23, 4. Hoffmann 21, 6. Kenzler (beide TSC) 20, 6. Hesse (AdW) 19, 7. Böttcher 17, 8. Reinhardt

Die Geschäftsstelle informiert:

In der Zeit vom 24.-27.8.2001 bleibt die BRV-Geschäftsstelle geschlossen.

Neu!!! Telefon: 030 / 421 051 45
(ab sofort) Fax: 030 / 421 051 46

Monika Barleben

RTF-Trikot Berlin-Brandenburg

Da für das RTF-Trikot Berlin-Brandenburg nach wie vor große Nachfrage besteht, soll jetzt eine Neuauflage erfolgen. Damit der Stückpreis in erträglichen Grenzen gehalten werden kann – ca. 80,- bis 100,- DM (41 – 51 Euro) –, sollte die Bestellung nicht unter 30 Stück bleiben. Dafür muß mit einer Lieferzeit von mehreren Wochen, evtl. Monaten gerechnet werden.

Wer unter diesen Bedingungen an einer Bestellung interessiert ist, wird um schriftliche Mitteilung an Günther Peters, Offenbacher Str. 13 A, 14197 Berlin, Telefon 821 38 63 gebeten. Folgende Angaben sind erforderlich: Name, Anschrift, Telefon und Konfektionsgröße – keine Trikotgröße angeben. Vertrauenswürdigkeit hinsichtlich der Bezahlung bei Lieferung wird vorausgesetzt.

(beide SC Berlin) 14, 9. Streblov 13, 10. Seiler 9, 11. Pachale (alle AdW) 5.

Paul-Szostak-Pokal Elite

Zwischenstand 28.6.

1. Garzon (RV 1888) 25 Punkte, 2. Richter (TSC) 23, 3. Feldner 21, 4. Kahl (beide SC Berlin) 15, 5. Schröder (RV 1888), 6. Fischbach (TSC) je 10, 7. Grabowski, 8. Lutz je 8, 9. Kummer (alle RV 1888) 7.

Berliner Straßenpokal 2001 (Stand: 25.6.)

Jugend: 1. Lorenz 84 Punkte, 2. Raasch 73, 3. Spitzbarth 72, 4. Schminder (Li) 52, 5. Richter 35, 6. Geng 322, 7. Mähner 31, 8. Niemann (Zu) 28, 9. Berndt (MRC) 24, 10. Domkowski 23, 11. Geschke, Sowka je 22, 13. Heidler 21, 14. Härtel 20, 15. Burchert 19, 16. Metzke 16, 17. Kemnitz 13, 18. Kelle 11, 19. Seegert 8, 20. Scholl (RCC) 7, 21. Zerneck, Lemme (AdW), Streblov, Lemke (MRC) je 6, 25. Matern 1.



Die jüngsten Medaillengewinner: Wähler, Faltin, Hesse (v.l.n.r.)

Foto: Fanselow



Adressen der Berliner Radsport-Vereine im BRV



Internetadresse dieser Vereinsliste:
www.bdr-radsport.de/ber/vereine/

RC Berliner Bär e.V.

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Friedrich Wellner, c/o. Thermo-Technik, Holzstr. 16, 13359 Berlin, Telefon: 49 97 86 50, Fax: 49 97 86 30. Sitzung 14tägig in jeder geraden Woche mittwochs, 20 Uhr, Sportheim Osnabrücker Str. 24, 10589 Berlin.

RV Berlin 1888 e.V.

1. Vorsitzender: Michael von der Heyde, Thaeerstr. 44, 10249 Berlin, Telefon: 427 11 76. Geschäftsstelle: Wolfgang Scheibner, Bismarckstr. 102, 10625 Berlin, Telefon: 312 83 70, Fax: 312 17 68. Sitzung: jeden Freitag 20.00 Uhr „Haus des Sports“ Gitschiner Straße 48-49, Ecke Böcklerstr., 10969 Berlin, Telefon 615 73 73.

RV Blitz Neukölln 1894

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Alfred Henze, Morusstr. 17, 12053 Berlin, Telefon: 681 11 33. Training: Mo. 18.45-21.45 Uhr Einradfahren, Mi., Do., Fr. 17.00-21.45 Uhr Kunstradfahren, Kopfstr. 55, 12053 Berlin.

RC Charlottenburg e.V.

1. Vorsitzender: Hein-Detlef Ewald, Sakrower Kirchweg 70, 14089 Berlin, Telefon: 365 52 89, Fax: 368 02 620, Geschäftsstelle: Friesenhaus 1 auf dem Olympiagelände, Hanns-Braun-Straße, 14053 Berlin, Telefon: 30 81 05 58, -59. Geschäftszeit: Montag 18-20 Uhr, Dienstag-Freitag 11-16 Uhr. Sitzung jeden Montag um 19 Uhr Schüler/Jugend/Junioren; 20 Uhr Frauen/Männer/Senioren in der Geschäftsstelle.

RG Cyclo Berlin e.V.

1. Vorsitzender: Ronny Röcker, Reichensteiner Weg 32a, 14195 Berlin. Geschäftsstelle: Gisela Brandner, Heiligenseestr. 134b, 13505 Berlin, Telefon: 431 96 91.

RSV Spandau e.V.

Postanschrift c/o Förderich Baude, Förderichstr. 65, 13595 Berlin. 1. Vorsitzender: Manfred Schwiethal, Fahremundstraße 16, 13593 Berlin, Telefon: 361 54 29; Sitzung jeden 2. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr, Förderich Baude, Telefon: 331 76 68.

Deutscher Radrenn-Klub 1938 e.V.

1. Vorsitzender: Hans Berkenhagen, Schillingstr. 17, 13403 Berlin, Telefon: 412 22 17. Sitzung: jeden 1. Mittwoch, Schöneberger Sportcasino, Sachsen-damm 11, 10829 Berlin, Telefon: 781 37 25.

SVg Zehlendorfer Eichhörnchen

1. Vorsitzender: Karsten Podlesch, Telefon/Fax: 455 66 16. Geschäftsstelle: Horst Brust, Richterstr. 7, 12105 Berlin, Telefon/Fax: 706 30 30. Fachwart RTF: Wilfried Rink, Nassauische Str. 21, 10717 Berlin, Telefon: 873 94 09.

Schöneberger RV Iduna 1910 e.V.

Ehrenvorsitzender: Prof. Dr. R. Leschber, Baum-läuferweg 6, 12351 Berlin. 1. Vorsitzender: Horst Laukait, Sodener Str. 28, 14197 Berlin, Telefon 823 51 28, Fax 824 60 32. 2. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Wolfgang Riese, Jacobsenweg 40, 13509 Berlin, Telefon: 432 57 56, Fax 43 55 40 47. Sitzung: 14tägig freitags, 19 Uhr, im „Sport-Casino Schöneberg“, Priesterweg 2, 10829 Berlin, Telefon: 781 37 25.

RV Lichterfelde-Steglitz

1. Vorsitzender: Horst Elsholtz, Elisabethstr. 10, 12247 Berlin, Telefon: 772 75 73, Geschäftsstelle: Anneliese Karbowy, Achenseeweg 13, 12209 Ber-

lin, Telefon: 711 65 06, Fax: 75 47 89 90. Sitzung: jeden 1. und 3. Freitag, 20 Uhr Palast-Klausse Ivanka Perko, Oberhofer Weg 1, 12209 Berlin-Lichterfelde (direkt am Kranold-Platz), Tel.: 030 / 772 18 59. Jugend trifft sich 30 Minuten vor Sitzungsbeginn.

NRVg Luisenstadt

1. Vorsitzender: Herbert Kleinschmidt, Pilgramer Str. 287, 12623 Berlin, Tel.: 566 43 43; Geschäftsstelle: Martina Ruhtz, Am Gemeindepark 54, 12249 Berlin, Tel.: 775 34 64. Sitzung: jeden Montag 19 Uhr, Vereinslokal: Gaststätte „Zum Doppelochsen“, Pätzerstraße 17, 12359 Berlin, Telefon: 606 60 00.

RV Möwe Britz

Ehrenvorsitzender Wolfgang Strauß; 1. Vorsitzender: Heribert Toepfer, Dörchläuchtingstr. 23, 12359 Berlin, Telefon: 606 59 06, Fax: 606 97 52, Sitzung: jeden 1. und 3. Mittwoch, 19 Uhr, Gaststätte „Zum Doppelochsen“, Pätzerstraße 17, 12359 Berlin, Telefon: 606 60 00.

Mountain-Bike Verein Berlin e.V.

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Dirk Borrmann, Am Irissee 4, 12349 Berlin, Tel./Fax: 703 07 78. Treffen: Jede gerade Kalenderwoche, Dienstag ab 18.30 Uhr, im Jugendklub „Schloß 19“, Schloßstraße 19, Charlottenburg.

RVg Nord Berlin e.V.

Ehrenvorsitzender: Horst Utke; 1. Vorsitzender: Klaus Stäbler, Ceciliengärten 24, 12159 Berlin, Telefon: 859 67 108, Fax: 795 21 20. Geschäftsstelle: Gerhard Pinnow, Schlangensbader Str. 30, 14197 Berlin, Telefon: 897 23 140, Fax 897 23 141. Sitzung: jeden Freitag, 20 Uhr in „Laubes Gute Stube“, Armenische Str. 15, 13349 Berlin, Telefon: 455 43 51. Radballtraining: Turnhalle Utrechter Str. 25, Mittwoch und Freitag 19-22 Uhr; Turnhalle Neues Ufer 6, Dienstag 19-22 Uhr.

RSV Werner Otto e.V.

Vorsitzender: Thomas Riesner, Borkumstr. 10, 13189 Berlin, Telefon: 47 30 76 63. E-Mail: ThomasRiesner@aol.com. Geschäftsstelle: Weißenseer Weg 51-55, 13053 Berlin, Telefon: 97 17 22 95. Sitzung: Jeden 2. Dienstag im Monat 19.00 Uhr; Internet: www.rsvwernerotto.de und www.otto-bikes.de.

RTC Piroi Tempelhof 1984

1. Vorsitzender: Helmut Stiller, Marmaraweg 14, 12109 Berlin, Telefon: 703 10 06.

RV Rixdorf e.V.

1. Vorsitzender: Norbert Krug, Karl-Marx-Str. 117, 12034 Berlin, Telefon: 681 56 71.

BRC Semper 1925 e.V.

Ehrenvorsitzender: Heinz Münchau, 1. Vorsitzender: Wolfgang Rapsch, Pekrunstr. 61, 12685 Berlin, Telefon: 541 54 73. Geschäftsstelle: Wolfram Paul, Hohensaatener Str. 11, 12679 Berlin, Telefon: 934 91 553. Sitzungen: jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats, 19.00 Uhr, Gaststätte „Eisbeineck“, Dolziger Str. 1, Ecke Proskauer Str.

RV Siemensstadt

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Günter Oleszak, Habermannzeile 7b, 13627 Berlin, Telefon: 382 12 89. Sitzung / anschließend Hallentraining: jeden Freitag, 19 Uhr, Gymnastikhalle Robert-Reinicke-Grundschule, Jugendweg 16, Ecke Rohrdamm, 13629 Berlin.

BRC Defekt 1902 e.V.

1. Vorsitzender/RTF-Fachwart: Alfred Faber, Schwendenstraße 5, 13357 Berlin, Tel. 492 10 81. Geschäftsstelle: H. Lambrechts, Letzkauer Steig 8, 13503 Berlin, Tel. 030 / 43 66 70 03.

Spandauer RV 1891 e.V.

1. Vorsitzende: Silke Woelke, Feldweg 3,

14627 Elstal, Telefon: 033234 / 60179, zugleich Geschäftsstelle. Training: Di. 17-20 Uhr, Do. 18-21.30 Uhr. Astrid-Lindgren-Schule, Südekumzeile 5, 13591 Berlin. Sitzung: jeden 3. im Monat, 20 Uhr, Sportcasino „Staaiken“, 13591 Berlin.

BRC Zugvogel 1901

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Walter Fechner, Baerwaldstr. 6b, 10961 Berlin, Telefon: 691 51 09. Sitzung: freitags 19.30 Uhr, Haus des Sports, Gitschiner Str. 48-49, Ecke Böcklerstr., Telefon: 615 73 73.

BSV AdW Berlin, Abt. Radsport

1. Vorsitzender: Karsten Wiewald, Hellersdorfer Straße 103, 12619 Berlin, Telefon: 562 98 351. 2. Vorsitzender: Guido Heinze. Geschäftsstelle: Radsport-Heinze, Forsthausallee 26, 12437 Berlin, Telefon: 532 70 98.

BSG Berliner Feuerwehr – Abt. Radsport

1. Abteilungsleiter: Helmut Steinberg, Quarzweg 42, 12349 Berlin, Telefon: 741 81 42. Versammlung: Gaststätte „Zum Vereinseck“ in Berlin-Tempelhof, Friedrich-Franz-Str./Ecke Friedrich-Wilhelm-Str.

BSG Landesbank Berlin, Abt. Radfahren

1. Abteilungsleiter: Lothar Belitz, Klauslager Weg 3A, 13467 Berlin, Telefon: p. 405 39 116, d. 20 29 92 60.

ESV Lok Berlin-Schönevide, Sekt. Radfahren

Sektionsleiter: Hans-Jürgen Zapp, Vogelbeerstr. 7, 12489 Berlin, Telefon: 677 45 67 oder 631 73 48.

Skiclub Pallas, Sparte Radfahren

1. Vorsitzender, Jörg Ziegenhagen, Thrasolstr. 17, 10585 Berlin, Telefon: 341 59 75.

Marzahner Radsportclub Berlin '94 e.V.

1. Vorsitzender / Geschäftsstelle: Klaus Herfert, Walter-Felsenstein-Straße 37, 12687 Berlin, Tel./Fax: 932 26 32.

SC Berlin, Abt. Radsport

1. Vorsitzender: Michael Wegmann. Vereinsheim Sportforum Weißenseer Weg 51-55, 13053 Berlin, Tel./Fax: 97 17 20 93, Geschäftszeit: Montag 15-16 Uhr, Dienstag 17-18 Uhr, Mittwoch 10-12 Uhr. Sitzung: jeden ersten Montag eines Monats ab 19 Uhr.

Berliner TSC e.V., Abt. Radsport

Vorsitzender: Bernard Rechel. Geschäftsstelle: Paul-Heyse-Str. 25, 10407 Berlin, Telefon: 421 17 45 Fax über TSC-Zentrale: 423 21 11. Sitzung: Jeden ersten Montag im Monat um 18.00 Uhr.

Weltraumjogger Berlin e.V., Abt. Radsport

Dr. Tino Kowalewsky, Am Vierling 5, 14163 Berlin, Telefon: 813 54 48.

Köpenicker Sportverein-Ajax e.V., Abt. Radsport

Abteilungsleiter: Matthias Hinze, Karl-Liebke-Str. 4, 15566 Schöneiche, Tel. 030 / 649 27 95

TuS Neukölln 1865 e.V., Abt. Radsport

Sven Jechow, Wermuthweg 6, 12353 Berlin, Telefon 604 56 55.

team messenger e.V.

Daniel Stecher, Obentrautstr. 62, 10963 Berlin, Tel. 030 / 235 500 70.

FSG Sportclub Lilienthal e.V., Abt. Radsport

Kay Döring, Welterpfad 14b, 12277 Berlin, Tel. 030 / 721 32 97.

TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V., BMX-Abteilung

Abteilungsleiter: Anton Meyer; Geschäftsstelle: Senftenberger Ring 12, 13439 Berlin, Telefon: 415 68 67, Fax: 415 71 68.

Berliner Ruder Club e.V., Abt. Radsport

Abt.Leiter Herbert Redlich, Bismarckstr. 4, 14109 Berlin, Tel. 844 10 909.